

GELD UND KREDIT

FACHSERIE

9

Reihe 1

Boden- und Kommunalkreditinstitute

**März
und 1. Vierteljahr 1977**

Statistisches Bundesamt
Bibliothek



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2090100 – 77103

Erschienen im Juli 1977

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,20

Inhalt

T e x t t e i l	Seite
1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Boden- und Kommunal- kreditinstitute	4
2 Boden- und Kommunalkreditinstitute März und 1. Vierteljahr 1977	
2.1 Gesamtbild	7
3 Passivgeschäft	
3.1 Neugeschäft	8
3.2 Altgeschäft	8
3.3 Gesamtverbindlichkeiten	8
4 Aktivgeschäft	
4.1 Neuausleihungen	8
4.2 Darlehensbestand	8
5 Deckung von Schuldverschreibungen	8
T a b e l l e n t e i l	
1 Wichtigste Ergebnisse des Passivgeschäfts	
1.1 Deckungspflichtige Schuldverschreibungen	11
1.2 Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen	11
1.3 Zusätzliche Finanzierungsmittel	12
2 Wichtigste Ergebnisse des Aktivgeschäfts	
2.1 Neuausleihungen	12
2.2 Bestandsveränderungen der Darlehen	13
2.3 Darlehenbestand	13
3 Erstabsatz (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
3.1 Nach Art der Wertpapiere März 1977	14
3.2 Nach Institutsgruppen März 1977	14
3.3 Nach Art der Wertpapiere 1. Vj 1977	15
3.4 Nach Institutsgruppen 1. Vj 1977	15
4 Tilgung (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
4.1 Nach Art der Wertpapiere März 1977	16
4.2 Nach Institutsgruppen März 1977	16
4.3 Nach Art der Wertpapiere 1. Vj 1977	18
4.4 Nach Institutsgruppen 1. Vj 1977	18
5 Umlaufveränderung (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
5.1 Nach Art der Wertpapiere März 1977	20
5.2 Nach Institutsgruppen März 1977	20
5.3 Nach Art der Wertpapiere 1. Vj 1977	22
5.4 Nach Institutsgruppen 1. Vj 1977	22
6 Umlauf (einschl. Namensschuldverschreibungen)	
6.1 Nach Art der Wertpapiere März 1977	24
6.2 Nach Institutsgruppen März 1977	24
7 Namensschuldverschreibungen nach Art der Wertpapiere und Institutsgruppen	
7.1 Erstabsatz März 1977	26
7.2 Tilgung März 1977	26
7.3 Umlaufveränderung März 1977	27
7.4 Umlauf März 1977	27
8 Bestandsveränderung der zusätzlichen Finanzierungsmittel nach Institutsgruppen März 1977	28
8.1 Bestandsveränderung der zusätzlichen Finanzierungsmittel nach Institutsgruppen 1. Vj 1977	29
9 Bestand der zusätzlichen Finanzierungsmittel nach Institutsgruppen März 1977	30
10 Neuausleihungen März 1977	31
10.1 Neuausleihungen 1. Vj 1977	32
11 Bestandsveränderung der Darlehen März 1977	33
11.1 Bestandsveränderung der Darlehen 1. Vj 1977	34
12 Darlehensbestand März 1977	35
13 Umlauf an Altschuldverschreibungen	36
14 Umlauf und Deckung der deckungspflichtigen Schuldverschreibungen (Neu- und Altgeschäft)	36
A n h a n g	
1 Verzeichnis der zur Statistik der Boden- und Kommunalkreditinstitute berichtenden Institute	37

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der
Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- = kein Nachweis vorhanden
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der
Boden- und Kommunalkreditinstitute

Berichtende Institute

Alle unter das Hypothekendarlehenbankgesetz, das Pfandbriefgesetz und das Schiffsdarlehenbankgesetz fallenden Institute sowie die Landwirtschaftliche Rentenbank, die Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank und einige andere Institute, die das längerfristige Realkreditgeschäft betreiben.

Neugeschäft

Nach dem 20.6.1948 ausgegebene Schuldverschreibungen und aufgenommene Darlehen sowie die nach diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen.

Altgeschäft

Bis zum 20.6.1948 ausgegebene Schuldverschreibungen sowie die bis zu diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen. Außerdem die aufgrund des Altspargesetzes ausgegebenen Altspargersschuldverschreibungen.

Hypothekendarlehenpfandbriefe

Pfandbriefe, die gemäß § 6 des Hypothekendarlehenbankgesetzes sowie gemäß §§ 1 und 2 des Pfandbriefgesetzes aufgrund gewährter Realkredite (gegen Hypotheken, Grund- und Rentenschulden) ausgegeben worden sind. Hierzu gehören auch die von der Deutschen Landesrentenbank (jetzt: Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank) ausgegebenen Landesrentenbriefe (§ 11 Pfandbriefgesetz).

Schiffsdarlehenpfandbriefe

Nach § 6 des Schiffsdarlehenbankgesetzes aufgrund gewährter Schiffsdarlehenhypotheken ausgegebene Schuldverschreibungen.

Kommunalobligationen (-schuldverschreibungen)

Von privaten Hypothekendarlehenbanken (gemäß § 41 Hypothekendarlehenbankgesetz) und von öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten (gemäß § 8 Pfandbriefgesetz) aufgrund von gewährten Kommunaldarlehen unter der Bezeichnung "Kommunalobligation" oder "Kommunalschuldverschreibungen" ausgegebene Schuldverschreibungen. Ferner unter anderen Bezeichnungen gegen Kommunaldarlehen ausgegebene Schuldverschreibungen, wenn sie die gesetzlichen Voraussetzungen (alte und neue Fassung des Pfandbriefgesetzes) erfüllen oder der Bezeichnung der

Zusatz "Ausgegeben nach § 8 Abs. 2 des Gesetzes über die Pfandbriefe und verwandten Schuldverschreibungen öffentlich-rechtlicher Kreditanstalten" beigefügt ist.

Sonstige Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Schuldverschreibungen (Landwirtschaftsbriefe, landwirtschaftliche Rentenbriefe, Landesbodenbriefe u.a.) der Landwirtschaftlichen Rentenbank, der Deutschen Siedlungs- und Landesrentenbank und der Bayerischen Landesbodenkreditbank (jetzt: Bayerische Landesbank - Girozentrale); diese Schudttitel, die früher bei den Kommunalobligationen mit-erfaßt waren, werden erst seit 1963 gesondert ausgewiesen.

Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen und andere Schudttitel)

Diese Schudttitel werden vorwiegend von öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten (meist Landesbanken - Girozentralen) sowie von privaten Hypothekendarlehenbanken gemäß § 5 Abs. 1 Ziff. 4c des Hypothekendarlehenbankgesetzes ausgegeben.

Umlaufveränderung und Umlauf von Schuldverschreibungen

Bruttoabsatz

Unter Bruttoabsatz wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat verkauft (untergebracht, abgesetzt) worden sind. Hierzu gehören: erstmals verkaufte Neuemissionen, Verkäufe solcher Schuldverschreibungen, die vorher - z.B. zu Kursstützungszwecken - angekauft worden sind (Wiederverkäufe) einschl. Wiederverkäufe solcher Stücke, die dem Treuhänder vorher zur zeitweiligen Verwahrung übergeben worden waren, sowie im voraus verkaufte Schuldverschreibungen, wenn die Papiere aus drucktechnischen oder anderen Gründen noch nicht ausgefertigt bzw. ausgehändigt worden sind, deren Gegenwert aber bereits eingezahlt wurde (Vorverkäufe).

Erstabsatz

Unter Erstabsatz wird der Nominalbetrag aller im Berichtsmonat erstmals verkauften neu aufgelegten Wertpapiere einschließlich

der Vorverkäufe (also der Zugang ohne Wiederverkäufe) nachgewiesen.

Rückkäufe

Unter Rückkäufe wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat getilgt, aufgrund einer Auslösung eingelöst oder zu Kursstützungs- bzw. anderen Zwecken zurückgekauft worden sind.

Tilgung

Als getilgt gelten Schuldverschreibungen, die endgültig aus dem Verkehr gezogen, für kraftlos erklärt, entwertet, vernichtet oder dem Treuhänder zur Vernichtung übergeben worden sind. In die Tilgung einbezogen werden auch solche Stücke, die dem Treuhänder zur zeitweiligen Verwahrung übergeben wurden. Ausgeloste oder gekündigte aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke zählen noch zum Umlauf und gelten nicht als getilgt.

Umlauf (Nettoumlauf)

Als Umlauf (Nettoumlauf) wird hier der Nominalbetrag der am Ende des Berichtsmonats tatsächlich umlaufenden Schuldverschreibungen ohne die im Eigenbestand befindlichen Stücke eigener Emissionen ausgewiesen, jedoch einschl. der vorverkauften Stücke (siehe Vorverkäufe) und der Verkäufe, bei denen die Ausgabe effektiver Stücke unterbleibt (Giro-sammeldeptanteile, Schuldbuchforderungen mit und ohne Umtauschrecht in Schuldverschreibungen). Ausgeloste oder gekündigte, aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke, zählen noch zum Umlauf.

Deckungspflichtiger Umlauf

Hierunter wird der Nominalbetrag der am Ende des Berichtsmonats im Umlauf befindlichen Schuldverschreibungen angegeben, der nach den gesetzlichen Bestimmungen bzw. den Satzungen gedeckt sein muß. Vom Nettoumlauf unterscheidet sich der deckungspflichtige Umlauf dadurch, daß hier auch die im Eigenbestand der Institute vorhandenen Schuldverschreibungen enthalten sind und von den vorverkauften Stücken nur solche in den deckungspflichtigen Umlauf einbezogen werden, für die dem Gläubiger vom Treuhänder unterschriebene Interimsscheine ausgehändigt worden sind.

Gewährte Darlehen (Neu- und Altgeschäft):

Ausgewiesen werden hier am 1. Januar 1969 die bis zum und nach dem 20.6.1948 von den Boden- und Kommalkreditinstituten gewährten Deckungsdarlehen, die übrigen Darlehen und die durchlaufenden Kredite (bis 31.12.1968 nur Neugeschäft). Erfasst werden der Bestand der Darlehen und der durchlaufenden Kredite am Ende des Berichtsmonats und die im Laufe des Berichtsmonats ausgetauschten Darlehen sowie durchlaufenden Kredite. Der Bestand der Darlehen aus dem Altgeschäft (bis zum 20.6.1948 gewährte Darlehen) wird nur alle 5 Jahre (erstmalig nach dem Stand vom 31.12.1968) gesondert ausgewiesen.

Deckungsdarlehen

sind die zur Deckung von Schuldverschreibungen verwendeten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

Übrige Darlehen

sind die aus aufgenommenen oder eigenen Mitteln gewährten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

Durchlaufende Kredite

sind die in eigenem Namen jedoch für fremde Rechnung gewährten Kredite (Verwaltungskredite, das sind die für fremde Rechnung und im fremden Namen gewährten Kredite, werden nicht erfasst).

Hypothekarkredite

Alle echten (langfristigen) Hypothekendarlehen, bei denen die Sicherung in erster Linie in dem belasteten Grundstück besteht sowie Grund- und Rentenschulden, sofern sie als Sicherung für einen echten langfristigen Realkredit im Grundbuch eingetragen worden sind. Die Zuordnung der Hypothekarkredite zu den einzelnen Arten von Grundstücken richtet sich grundsätzlich nach der Art des belasteten Objekts, d.h. nach dem Zweck, für den das belastete Grundstück ganz oder überwiegend (mehr als 50 % der Raumfläche) genutzt wird.

Wohnbaudarlehen insgesamt

Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke, kommunalverbürgte Hypothekarkredite auf Wohn-

grundstücke und "Sonstige Darlehen" für Wohnungsbauten.

Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke

Zu Wohngrundstücken zählen alle Grundstücke, die ganz oder überwiegend für Wohnzwecke genutzt werden. Die bisherige Unterscheidung zwischen Wohnungsneubauten und Altbauten entfällt. Die bis Ende 1968 bei den "Sonstigen Grundstücken" ausgewiesenen Hypothekarkredite auf städtische (Wohnungs-) Altbauten werden ab 1.1.1969 bei "Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke" mit ausgewiesen.

Hypothekarkredite auf andere Grundstücke

Gewerblich und landwirtschaftlich (forstwirtschaftlich oder gärtnerisch) genutzte Grundstücke sowie sonstige Grundstücke (z.B. Kirchen Theater, Sporthallen, Altersheime, Dorfgemeinschaftshäuser).

Kommunalدارlehen

Hierzu zählen: Alle gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Hypothekenbankgesetz, § 8 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 3 Pfandbriefgesetz und § 5 Abs. 1 Nr. 1 Schiffsbankgesetz an inländische Körperschaften, Anstalten des öffentlichen Rechts oder an zwischenstaatliche Einrichtungen unmittelbar oder gegen Übernahme der Gewährleistung durch eine solche Körperschaft, Anstalt oder Einrichtung sog. kommunalverbürgte Darlehen bzw. Hypotheken), an Dritte gewährte Darlehen.

Reine Kommunalدارlehen

Darlehen, die unmittelbar an Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts (einschl. der durch Rechtsverordnung inländischen Körperschaften oder Anstalten gleichgestellten zwischenstaatlichen Einrichtungen) gewährt werden.

2 Boden- und Kommunalkreditinstitute März und 1. Vierteljahr 1977

2.1 Gesamtbild

Die Boden- und Kommunalkreditinstitute hatten im März 1977 mit 5,27 Mrd. DM wieder einen überdurchschnittlich hohen Erstabsatz an Schuldverschreibungen zu verzeichnen (Februar 1977: 3,58 Mrd. DM). Trotz der niedrigen Vormonatsemission wurde damit im 1. Vierteljahr 1977 mit 15,30 Mrd. DM ein

gutes Emissionsergebnis erzielt (4. Vierteljahr 1976: 11,79 Mrd. DM).

Auch im Aktivgeschäft haben sich die Neuausleihungen im März 1977 mit 5,98 Mrd. DM gegenüber dem Vormonat (4,28 Mrd. DM) wieder verstärkt, sodaß insgesamt im 1. Vierteljahr 1977 16,87 Mrd. DM vergeben werden konnten (4. Vierteljahr 1976: 18,43 Mrd. DM).

Passiv- und Aktivgeschäft Mrd. DM

Gegenstand	März	1. Vj	1. Vj
	1977		1976
Schuldverschreibungen			
deckungspflichtige			
Erstabsatz	4,06	12,08	15,76
Tilgung	1,19	3,16	2,19
Umlaufveränderung	+ 2,79	+ 7,92	+ 13,23
Umlauf am Ende des Berichtszeitraums	255,96	255,96	229,22
nicht deckungspflichtige			
Erstabsatz	1,21	3,22	2,96
Tilgung	0,85	1,97	1,61
Umlaufveränderung	+ 0,30	+ 1,18	+ 1,31
Umlauf am Ende des Berichtszeitraums	38,35	38,35	36,27
Zusätzliche Finanzierungsmittel¹⁾²⁾			
Bestandsveränderung	+ 0,99	+ 2,74	+ 1,65
Bestand am Ende des Berichtszeitraums	75,24	75,24	67,67
Neuausleihungen²⁾			
Darlehen an:			
Nichtbanken	5,01	13,76	16,93
Kreditinstitute	0,96	3,11	2,26
Bestandsveränderung²⁾			
Darlehen an:			
Nichtbanken	+ 2,59	+ 7,73	+ 12,33
Kreditinstitute	+ 0,60	+ 2,30	+ 1,69
Darlehenbestand am Ende des Berichtszeitraums²⁾			
Darlehen an:			
Nichtbanken	323,74	323,74	293,83
Kreditinstitute	35,22	35,22	29,14

1) Gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen sowie gegen sonstige und ohne Sicherheiten. - 2) Einschl. durchlaufender Kredite.

3 Passivgeschäft

3.1 Neugeschäft

Im März 1977 setzten die Boden- und Kommunkreditinstitute für 4,06 Mrd. DM die k - k u n g s p f l i c h t i g e S c h u l d - v e r s c h r e i b u n g e n erstmals ab (Vormonat: 2,61 Mrd. DM). Unter Berücksichtigung von 1,19 Mrd. DM Tilgungen und 86 Mill. DM Rückkäufen in den Eigenbestand belief sich der Nettoabsatz auf 2,79 Mrd. DM gegenüber 0,94 Mrd. DM im Februar 1977.

Im gesamten 1. Vierteljahr 1977 wurden 12,08 Mrd. DM an deckungspflichtigen Schuldverschreibungen emittiert (4. Vierteljahr 1976: 9,51 Mrd. DM); davon entfielen 9,45 Mrd. DM (78,2 %) auf Kommunalobligationen und 2,16 Mrd. DM (17,9 %) auf Hypothekenpfandbriefe. Da 3,16 Mrd. DM getilgt und 1,01 Mrd. DM in den Eigenbestand zurückgekauft wurden, belief sich der Nettoabsatz auf 7,92 Mrd. DM (4. Vierteljahr 1976: 5,99 Mrd. DM).

Am Ende des 1. Vierteljahres betrug der Gesamtbestand an deckungspflichtigen Schuldverschreibungen damit 255,96 Mrd. DM; darunter waren 153,42 Mrd. DM an Kommunalobligationen und 90,57 Mrd. DM an Hypothekenpfandbriefe.

Der erstmalige Absatz von n i c h t d e k - k u n g s p f l i c h t i g e n S c h u l d - v e r s c h r e i b u n g e n belief sich im März 1977 auf 1,21 Mrd. DM und im 1. Vierteljahr 1977 auf 3,22 Mrd. DM. Der Bestand erhöhte sich dadurch im 1. Vierteljahr 1977 - bei 1,97 Mrd. DM Tilgungen und 72 Mill. DM Rückkäufen in den Eigenbestand - um 1,18 Mrd. DM auf 38,35 Mrd. DM.

Außerdem wurden im März 1977 0,99 Mrd. DM und im 1. Vierteljahr 1977 2,74 Mrd. DM an z u - s ä t z l i c h e n F i n a n z i e r u n g s - m i t t e l n aufgenommen. Ihr Bestand erhöhte sich damit auf 75,24 Mrd. DM; davon waren 49,49 Mrd. DM aufgenommene Darlehen und 25,76 Mrd. DM durchlaufende Kredite.

3.2 Altgeschäft

Die Verbindlichkeiten aus dem Altgeschäft (vor dem 20.6.1948 sowie aufgrund des Altsparengesetzes ausgegebene Schuldverschreibungen) beliefen sich zum 1. Quartalsende 1977 auf 673 Mill. DM.

3.3 Gesamtverbindlichkeiten

Die Gesamtverbindlichkeiten der Boden- und Kommunalkreditinstitute aus deckungs- und nicht deckungspflichtigen Schuldverschreibungen des Neu- und Altgeschäfts sowie aus zusätzlichen Finanzierungsmitteln sind im 1. Vierteljahr 1977 um 11,92 Mrd. DM auf 370,22 Mrd. DM gestiegen. Ohne die bei anderen Realkreditinstituten aufgenommenen Darlehen (8,02 Mrd. DM) beliefen sich die Gesamtverbindlichkeiten auf 362,20 Mrd. DM.

4 Aktivgeschäft

4.1 Neuausleihungen

Die Realkreditinstitute gewährten im März 1977 neue Darlehen in Höhe von 5,98 Mrd. DM; davon wurden 5,01 Mrd. DM an Nichtbanken und 0,96 Mrd. DM an Kreditinstitute vergeben. Von den im 1. Vierteljahr 1977 insgesamt gewährten Darlehen in Höhe von 16,87 Mrd. DM waren 13,76 Mrd. DM Darlehen an Nichtbanken (darunter 8,0 Mrd. DM reine Kommunaldarlehen und 2,36 Mrd. DM Wohnbaudarlehen) und 3,11 Mrd. DM Darlehen an Kreditinstitute.

4.2 Darlehenbestand

Der Bestand der von den Boden- und Kommunalkreditinstituten gewährten Darlehen stieg - unter Berücksichtigung der plan- und außerplanmäßigen Tilgungen - im März 1977 um 3,19 Mrd. DM und im 1. Vierteljahr 1977 um 10,03 Mrd. DM auf 358,97 Mrd. DM zum Quartalsende. Der Darlehenbestand gegenüber Nichtbanken betrug 323,74 Mrd. DM (darunter 134,17 Mrd. DM reine Kommunaldarlehen und 107,59 Mrd. DM Wohnbaudarlehen) und 35,22 Mrd. DM gegenüber Kreditinstituten. Ohne Berücksichtigung der Darlehen an andere Realkreditinstitute (8,02 Mrd. DM) belief sich das Ausleihungsvolumen auf 350,95 Mrd. DM.

5 Deckung von Schuldverschreibungen

Die vom Statistischen Bundesamt ermittelten Beträge für Umlauf und Deckung aller Schuldverschreibungen der einzelnen Boden- und Kommunalkreditinstitute nach dem Stand vom 31. März 1977 sind im Bundesanzeiger Nr. 126 vom 12. Juli 1977 S. 8 ff. veröffentlicht worden. Bei keinem der Kreditinstitute wurde eine Unterdeckung der umlaufenden Schuldverschreibungen festgestellt.

Der gesamte deckungspflichtige Umlauf an Hypothekendarlehen, Schiffspfandbriefen, Kommunalobligationen und sonstigen deckungspflichtigen Schuldverschreibungen aller Real- kreditinstitute wurde am 31. März 1977 mit 267,47 Mrd. DM (+ 7,53 Mrd. DM oder + 2,9 % gegenüber Jahresende 1976) ausgewiesen.

Die ordentliche Deckung (in das Deckungs- register eingetragene Deckungsdarlehen und sonstige ordentliche Deckung) belief sich Ende März 1977 auf 283,12 Mrd. DM; sie ist

damit im 1. Quartal um 7,22 Mrd. DM oder 2,6 % gegenüber Ende 1976 gestiegen. Als Ersatz- deckung standen 3,15 Mrd. DM (31.12.1976: 3,26 Mrd. DM) zur Verfügung.

Ordentliche Deckung und Ersatzdeckung über- trafen am 30. März 1976 den gesamten deckungs- pflichtigen Umlauf um 18,81 Mrd. DM oder + 6,6 % (Ende Dezember 1976: + 19,22 Mrd. DM oder + 7,4 %). Einzelheiten über Umlauf und Deckung sind aus Tabelle 14 ersichtlich.

T a b e l l e n t e i l

1 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES PASSIVGESCHÄFTS

*)

1. 1 DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	BRUTTO- 2) ABSATZ	DARUNTER ERSTABSATZ	RÜCK- 3) KÄUFE	DARUNTER TILGUNGEN	NETTO- 4) ABSATZ	EIGENBESTANDS- ÄNDERUNG	NETTOUMLAUF OHNE EIGENBESTAND
1974	37 981	29 678	18 381	8 944	19 600 +	1 134 +	179 698
1975	61 976	49 126	25 683	11 666	36 293 +	1 166 +	215 990
1976	56 649	44 845	24 605	11 875	32 044 +	926 +	248 037
1977							
1976 1.VJ	18 106	15 761	4 873	2 185	13 232 +	344 +	229 222
2.VJ	10 835	8 339	6 281	2 798	4 554 +	987 +	233 779
3.VJ	13 876	11 231	5 610	2 634	8 266 +	331 +	242 045
4.VJ	13 833	9 514	7 842	4 258	5 991 +	736 -	248 037
1977 1.VJ	15 450	12 081	7 532	3 157	7 917 +	1 007 +	255 955
2.VJ							
3.VJ							
4.VJ							
1976 JANUAR	7 025	5 930	1 492	615	5 533 +	219 -	221 524
FEBRUAR	5 530	4 905	1 510	629	4 020 +	256 +	225 544
MÄRZ	5 551	4 926	1 872	941	3 679 +	306 +	229 222
APRIL	3 588	2 874	1 994	1 050	1 594 +	230 +	230 816
MAI	3 567	2 609	2 242	750	1 325 +	534 +	232 141
JUNI	3 681	2 856	2 045	998	1 636 +	222 +	233 779
JULI	4 638	3 823	2 284	1 213	2 354 +	256 +	236 133
AUGUST	4 866	4 026	1 552	740	3 314 +	27 -	239 447
SEPTEMBER	4 372	3 381	1 774	682	2 598 +	102 +	242 045
OKTOBER	3 965	3 233	2 254	1 215	1 711 +	306 +	243 757
NOVEMBER	3 843	3 012	1 340	427	2 503 +	83 +	246 260
DEZEMBER	6 024	3 269	4 247	2 616	1 777 +	1 125 -	248 037
1977 JANUAR	6 584	5 409	2 391	799	4 193 +	417 +	252 230
FEBRUAR	3 738	2 608	2 798	1 164	939 +	504 +	253 169
MÄRZ	5 128	4 064	2 343	1 193	2 785 +	86 +	255 955
APRIL							
MAI							
JUNI							
JULI							
AUGUST							
SEPTEMBER							
OKTOBER							
NOVEMBER							
DEZEMBER							

1. 2 NICHT DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	BRUTTO- 2) ABSATZ	DARUNTER ERSTABSATZ	RÜCK- 3) KÄUFE	DARUNTER TILGUNGEN	NETTO- 4) ABSATZ	EIGENBESTANDS- ÄNDERUNG	NETTOUMLAUF OHNE EIGENBESTAND
1974	17 303	14 551	11 680	8 676	5 623 +	252 +	32 183
1975	16 023	12 568	13 241	9 839	2 782 +	53 -	34 965
1976	14 056	11 115	11 859	8 866	2 197 +	52 +	37 162
1977							
1976 1.VJ	3 855	2 957	2 546	1 609	1 309 +	40 +	36 273
2.VJ	3 355	2 738	2 719	2 029	615 +	94 +	36 889
3.VJ	3 734	3 141	3 742	3 051	8 -	99 +	36 881
4.VJ	3 133	2 278	2 852	2 178	281 +	180 -	37 162
1977 1.VJ	4 054	3 223	2 871	1 968	1 183 +	72 +	38 345
2.VJ							
3.VJ							
4.VJ							
1976 JANUAR	1 773	1 487	638	309	1 134 +	44 +	36 099
FEBRUAR	860	613	1 113	758	253 -	108 +	35 846
MÄRZ	1 222	857	794	542	428 +	112 -	36 273
APRIL	1 262	1 071	1 075	849	187 +	35 +	36 460
MAI	901	618	456	188	444 +	14 -	36 906
JUNI	1 172	1 048	1 189	992	17 -	73 +	36 889
JULI	1 766	1 554	1 195	1 013	571 +	30 -	37 460
AUGUST	849	723	1 456	1 199	607 -	131 +	36 853
SEPTEMBER	1 118	864	1 090	838	28 +	2 -	36 881
OKTOBER	1 238	1 088	767	642	471 +	24 -	37 352
NOVEMBER	762	634	661	466	101 +	68 +	37 453
DEZEMBER	1 134	556	1 424	1 070	290 -	224 -	37 162
1977 JANUAR	1 270	1 045	700	416	570 +	59 +	37 732
FEBRUAR	1 366	970	1 050	702	315 +	48 -	38 047
MÄRZ	1 418	1 208	1 120	849	298 +	61 +	38 345
APRIL							
MAI							
JUNI							
JULI							
AUGUST							
SEPTEMBER							
OKTOBER							
NOVEMBER							
DEZEMBER							

*) EINSCHL. NAMENSCHULDVERSCHREIBUNGEN.

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.- 2) VERKÄUFE AUS DEM EIGENBESTAND PLUS ERSTABSATZ.- 3) RÜCKKÄUFE IN DEN EIGENBESTAND PLUS TILGUNGEN.- 4) BRUTTOABSATZ MINUS RÜCKKÄUFE.

2 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES AKTIVGESCHÄFTS

*)

2. 2 BESTANDSVÄRÄNDERUNG DER DARLEHEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	INS- GESAMT	AN NICHTBANKEN								AN KREDITINSTITUTE				
		ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAU- DARLEHEN	ZU- SAMMEN	HYPOTHEKARKREDITE			KOMMUNAL- DARLEHEN	DARUNTER REINE KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE 2) DARLEHEN	ZU- SAMMEN	KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN	
					DAVON AUF									
					WOHN- GRUND- STÜCKE	ANDERE GRUND- STÜCKE	SCHIFFE							
1974	27 955+	28 084+	8 204+	11 026+	6 718+	3 916+	391+	15 923+	14 231+	1 135+	128-	964-	835+	
1975	40 108+	36 612+	7 077+	9 542+	5 152+	3 523+	867+	23 904+	21 115+	3 166+	3 495+	2 887+	608+	
1976	39 986+	34 515+	5 775+	7 766+	4 896+	2 207+	663+	25 114+	21 407+	1 634+	5 471+	4 394+	1 078+	
1977														
1976 1.VJ	14 025+	12 334+	1 150+	1 423+	750+	370+	303+	10 396+	9 667+	515+	1 691+	1 418+	273+	
2.VJ	6 390+	5 926+	1 026+	1 882+	1 090+	552+	241+	3 175+	2 709+	869+	463+	187+	276+	
3.VJ	9 865+	8 287+	1 922+	2 153+	1 621+	572+	41-	5 886+	5 378+	249+	1 577+	1 284+	293+	
4.VJ	9 707+	7 967+	1 677+	2 308+	1 435+	713+	160+	5 658+	3 653+	1+	1 740+	1 505+	235+	
1977 1.VJ	10 029+	7 731+	1 330+	1 647+	740+	635+	271+	6 073+	4 956+	11+	2 298+	2 074+	224+	
2.VJ														
3.VJ														
4.VJ														
1976 JANUAR	4 237+	3 497+	342+	505+	222+	210+	73+	2 870+	2 739+	122+	740+	652+	88+	
FEBRUAR	4 291+	3 985+	370+	599+	201+	57+	141+	3 323+	3 063+	262+	306+	216+	90+	
MÄRZ	5 497+	4 853+	438+	519+	327+	103+	89+	4 203+	3 865+	131+	644+	550+	94+	
APRIL	2 523+	2 140+	303+	609+	436+	109+	65+	1 400+	1 088+	130+	383+	137+	246+	
MAI	2 175+	2 067+	446+	638+	259+	277+	102+	1 271+	972+	158+	106+	259+	153-	
JUNI	1 694+	1 720+	277+	635+	396+	166+	74+	503+	649+	581+	26-	209-	183+	
JULI	3 366+	2 772+	747+	636+	469+	124+	42+	2 027+	1 794+	109+	594+	528+	67+	
AUGUST	4 227+	3 552+	717+	1 211+	854+	392+	36-	2 516+	2 456+	126+	375+	306+	69+	
SEPTEMBER	2 272+	1 663+	459+	306+	297+	56+	47-	1 343+	1 128+	14+	608+	451+	158+	
OKTOBER	2 359+	1 929+	915+	1 019+	726+	275+	18+	691+	268+	218+	430+	343+	87+	
NOVEMBER	4 033+	3 388+	285+	202+	30+	80+	92+	3 114+	2 559+	71+	646+	651+	6-	
DEZEMBER	3 315+	2 650+	477+	1 087+	680+	358+	50+	1 852+	826+	289-	664+	510+	154+	
1977 JANUAR	4 559+	3 369+	389+	362+	337+	35+	11-	2 908+	2 190+	100+	1 190+	1 069+	120+	
FEBRUAR	2 280+	1 776+	557+	694+	134+	302+	259+	1 092+	1 084+	11-	504+	410+	94+	
MÄRZ	3 190+	2 585+	384+	590+	269+	298+	23+	2 073+	1 682+	78-	604+	595+	10+	
APRIL														
MAI														
JUNI														
JULI														
AUGUST														
SEPTEMBER														
OKTOBER														
NOVEMBER														
DEZEMBER														

2. 3 DARLEHENSBESTAND

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR 1) MONAT	INS- GESAMT	AN NICHTBANKEN									AN KREDITINSTITUTE			
		ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAU- DARLEHEN	ZU- SAMMEN	HYPOTHEKARKREDITE			KOMMUNAL- DARLEHEN	DARUNTER REINE KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE 2) DARLEHEN	ZU- SAMMEN	KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN	
					DAVON AUF									
					WOHN- GRUND- STÜCKE	ANDERE GRUND- STÜCKE	SCHIFFE							
1974	268 842	244 886	93 407	124 020	81 524	36 806	5 690	106 918	86 686	13 948	23 957	18 851	5 105	
1975	308 950	281 498	100 484	133 562	86 676	40 329	6 557	130 822	107 801	17 114	27 452	21 739	5 713	
1976	348 936	316 013	106 259	141 328	91 572	42 536	7 220	155 937	129 208	18 748	32 923	26 133	6 791	
1977														
1976 1.VJ	322 975	293 832	101 634	134 985	87 425	40 699	6 860	141 218	117 467	17 630	29 143	23 156	5 986	
2.VJ	329 364	299 759	102 659	136 867	88 515	41 251	7 100	144 393	120 177	18 499	29 606	23 343	6 262	
3.VJ	339 229	308 046	104 581	139 020	90 136	41 823	7 060	150 279	125 555	18 748	31 183	24 628	6 556	
4.VJ	348 936	316 013	106 259	141 328	91 572	42 536	7 220	155 937	129 208	18 748	32 923	26 133	6 791	
1977 1.VJ	358 965	323 744	107 589	142 974	92 312	43 171	7 491	162 010	134 165	18 760	35 221	28 207	7 015	
2.VJ														
3.VJ														
4.VJ														
1976 JANUAR	313 187	284 995	100 826	134 066	86 897	40 539	6 630	133 692	110 540	17 237	28 192	22 391	5 801	
FEBRUAR	317 478	288 980	101 196	134 466	87 098	40 596	6 771	137 015	113 603	17 499	28 498	22 606	5 892	
MÄRZ	322 975	293 832	101 634	134 985	87 425	40 699	6 860	141 218	117 467	17 630	29 143	23 156	5 986	
APRIL	325 498	295 972	101 937	135 594	87 861	40 808	6 925	142 618	118 555	17 759	29 526	23 293	6 232	
MAI	327 670	298 039	102 382	136 232	88 120	41 085	7 027	143 890	119 528	17 917	29 631	23 552	6 079	
JUNI	329 364	299 759	102 659	136 867	88 515	41 251	7 100	144 393	120 177	18 499	29 606	23 343	6 262	
JULI	332 731	302 531	103 406	137 503	88 985	41 375	7 143	146 420	121 970	18 608	30 200	23 871	6 329	
AUGUST	336 958	306 383	104 123	138 714	89 839	41 767	7 107	148 936	124 427	18 733	30 575	24 177	6 398	
SEPTEMBER	339 229	308 046	104 581	139 020	90 136	41 823	7 060	150 279	125 555	18 748	31 183	24 628	6 556	
OKTOBER	341 588	309 975	105 497	140 039	90 862	42 098	7 078	150 970	125 823	18 966	31 613	24 971	6 642	
NOVEMBER	345 621	313 362	105 782	140 241	90 892	42 178	7 170	154 084	128 382	19 037	32 259	25 622	6 637	
DEZEMBER	348 936	316 013	106 259	141 328	91 572	42 536	7 220	155 937	129 208	18 748	32 923	26 133	6 791	
1977 JANUAR	353 495	319 382	106 648	141 690	91 909	42 571	7 209	158 844	131 399	18 848	34 113	27 202	6 911	
FEBRUAR	355 775	321 158	107 205	142 384	92 043	42 873	7 468	159 937	132 482	18 837	34 617	27 612	7 005	
MÄRZ	358 965	323 744	107 589	142 974	92 312	43 171	7 491	162 010	134 165	18 760	35 221	28 207	7 015	
APRIL														
MAI														
JUNI														
JULI														
AUGUST														
SEPTEMBER														
OKTOBER														
NOVEMBER														
DEZEMBER														

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE.

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.- 2) EINSCHL. LANDESKULTURDARLEHEN.

1 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES PASSIVGESCHÄFTS

1.3 ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR MONAT	BESTANDSVERÄNDERUNG AUFGENOMMENE DARLEHEN					BESTAND AUFGENOMMENE DARLEHEN				
	INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEGEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEGEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE
			HINTERLEGTE SCHULDER-	SONST.-U.O. SICHER- SCHR. HEITEN				HINTERLEGTE SCHULDER-	SONST.-U.O. SICHER- SCHR. HEITEN	
1974	3 331 +	2 641 +	964 +	1 677 +	690 +	61 466	37 834	8 718	29 116	23 632
1975	4 556 +	3 762 +	727 +	3 035 +	794 +	66 022	41 596	9 445	32 151	24 426
1976	6 482 +	5 368 +	1 898 +	3 470 +	1 114 +	72 504	46 964	11 343	35 621	25 540
1977										
1976 1.VJ	1 648 +	1 400 +	719 +	681 +	248 +	67 671	42 996	10 163	32 832	24 675
2.VJ	1 083 +	824 +	189 +	634 +	260 +	68 754	43 819	10 353	33 467	24 935
3.VJ	1 211 +	982 +	553 +	429 +	229 +	69 965	44 801	10 905	33 895	25 164
4.VJ	2 540 +	2 163 +	437 +	1 726 +	376 +	72 504	46 964	11 343	35 621	25 540
1977 1.VJ	2 739 +	2 524 +	570 +	1 954 +	216 +	75 243	49 488	11 912	37 575	25 756
2.VJ										
3.VJ										
4.VJ										
1976 JANUAR	315 +	223 +	162 +	62 +	92 +	66 338	41 819	9 606	32 213	24 518
FEBRUAR	807 +	709 +	183 +	526 +	98 +	67 145	42 528	9 789	32 739	24 617
MÄRZ	526 +	468 +	374 +	94 +	58 +	67 671	42 996	10 163	32 832	24 675
APRIL	612 +	449 +	148 +	300 +	164 +	68 283	43 444	10 311	33 133	24 839
MAI	270 +	286 +	64 +	222 +	16 -	68 553	43 730	10 376	33 355	24 822
JUNI	201 +	89 +	23 -	112 +	112 +	68 754	43 819	10 353	33 467	24 935
JULI	436 +	339 +	146 +	193 +	97 +	69 190	44 158	10 499	33 659	25 032
AUGUST	279 +	240 +	292 +	52 -	39 +	69 469	44 398	10 790	33 607	25 071
SEPTEMBER	495 +	403 +	115 +	288 +	92 +	69 965	44 801	10 905	33 895	25 164
OKTOBER	875 +	650 +	182 +	467 +	226 +	70 840	45 450	11 088	34 363	25 389
NOVEMBER	896 +	833 +	124 +	709 +	63 +	71 736	46 284	11 212	35 072	25 452
DEZEMBER	768 +	680 +	131 +	550 +	88 +	72 504	46 964	11 343	35 621	25 540
1977 JANUAR	1 035 +	880 +	170 +	710 +	155 +	73 539	47 844	11 513	36 332	25 695
FEBRUAR	711 +	696 +	141 +	555 +	15 +	74 250	48 541	11 654	36 887	25 710
MÄRZ	993 +	947 +	259 +	688 +	46 +	75 243	49 488	11 912	37 575	25 756
APRIL										
MAI										
JUNI										
JULI										
AUGUST										
SEPTEMBER										
OKTOBER										
NOVEMBER										
DEZEMBER										

1) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

2 WICHTIGSTE ERGEBNISSE DES AKTIVGESCHÄFTS

2.1 NEUAUSLEIHUNGEN

MILL. DM

JAHR VIERTELJAHR MONAT	INS- GESAMT	AN NICHTBANKEN								AN KREDITINSTITUTE			
		ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAU- DARLEHEN	HYPOTHEKARKREDITE				KOMMUNAL- DARLEHEN	DARUNTER REINE KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN	ZU- SAMMEN	KOMMUNAL- DARLEHEN	SONSTIGE DARLEHEN
				ZU- SAMMEN	DAVON AUF								
					WOHN- GRUND- STÜCKE	ANDERE GRUND- STÜCKE	SCHIFFE						
1974	45 395	40 607	12 579	16 296	10 367	4 326	1 604	20 574	17 043	3 737	4 787	3 498	1 289
1975	61 080	54 009	12 683	17 910	10 337	5 586	1 986	31 520	26 831	4 578	7 072	5 795	1 277
1976	66 771	57 964	11 757	16 059	9 591	4 708	1 760	37 954	32 847	3 951	8 807	7 021	1 787
1977													
1976 1.VJ	19 189	16 926	2 299	3 429	1 809	1 069	550	12 701	11 402	797	2 263	1 910	353
2.VJ	13 092	11 466	2 580	3 739	2 199	1 026	514	6 647	5 477	1 081	1 626	1 121	505
3.VJ	16 056	14 124	3 099	3 877	2 532	1 113	233	9 486	8 469	761	1 932	1 462	471
4.VJ	18 434	15 448	3 778	5 015	3 051	1 500	463	9 121	7 499	1 313	2 986	2 528	458
1977 1.VJ	16 874	13 763	2 357	3 623	1 954	1 113	557	9 178	8 000	961	3 112	2 656	456
2.VJ													
3.VJ													
4.VJ													
1976 JANUAR	5 932	5 081	651	1 022	503	356	163	3 831	3 522	227	852	731	121
FEBRUAR	6 270	5 736	744	1 125	557	345	222	4 400	3 957	212	934	419	115
MÄRZ	6 987	6 110	904	1 282	748	368	165	4 470	3 923	359	877	760	117
APRIL	4 175	3 664	796	1 093	673	322	98	2 221	1 643	350	511	290	221
MAI	4 016	3 454	788	1 052	653	286	113	2 020	1 624	381	562	477	85
JUNI	4 901	4 348	997	1 594	872	418	303	2 406	2 210	349	553	354	199
JULI	5 355	4 624	1 125	1 442	942	352	148	2 956	2 694	226	732	595	137
AUGUST	5 836	5 362	903	1 135	724	392	19	3 956	3 580	272	474	340	134
SEPTEMBER	4 865	4 138	1 071	1 301	866	368	66	2 574	2 195	264	727	527	199
OKTOBER	4 474	3 739	1 111	1 321	899	336	86	2 109	1 598	309	735	609	126
NOVEMBER	6 023	5 064	936	1 268	762	363	144	3 520	3 102	275	960	884	76
DEZEMBER	7 937	6 645	1 731	2 425	1 390	801	233	3 491	2 799	728	1 292	1 036	256
1977 JANUAR	6 620	5 153	650	928	528	335	66	3 862	3 467	364	1 466	1 265	201
FEBRUAR	4 279	3 595	722	1 161	586	289	287	2 108	1 845	325	684	594	90
MÄRZ	5 976	5 014	985	1 534	841	489	204	3 208	2 688	275	962	797	165
APRIL													
MAI													
JUNI													
JULI													
AUGUST													
SEPTEMBER													
OKTOBER													
NOVEMBER													
DEZEMBER													

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDE KREDITE.

1) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT. 2) EINSCHL. LANDESKULTURDARLEHEN.

3. 1 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN					NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDER- SCHREIBUNGEN 1)
		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	SONSTIGE SCHULD- VERSCHREIBUNGEN	
ALLE ZINSSÄTZE	5 272	4 064	832	86	3 056	89	1 208
UNTER 5	83	33	-	-	33	-	50
5 - 5,5	473	87	1	19	66	-	387
5,5 - 6	205	46	25	-	20	-	159
6 - 6,5	665	401	29	12	338	22	264
6,5 - 7	1 436	1 268	309	30	895	35	168
7 - 7,5	2 244	2 095	410	23	1 631	31	150
7,5 - 8	124	113	57	2	54	-	11
8 - 8,5	42	22	1	-	19	2	20
8,5 - 9	3	3	3	-	0	-	0
9 - 9,5	3-	3-	3-	-	-	-	-
9,5 - 10	-	-	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-

3. 2 NACH INSTITUTSGRUPPEN

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDER- VERSCHREI- BUNGEN 1)
		ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN SCHIFFS- PFANDBR.- BRIEFE	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE				
			ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBR.- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBR.- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDER- VERSCHREI- BUNGEN	
ALLE ZINSSÄTZE	5 272	4 064	1 990	542	1 448	86	1 988	290	1 609	89	1 208
UNTER 5	83	33	2	-	2	-	31	-	31	-	50
5 - 5,5	473	87	51	1	50	19	16	-	16	-	387
5,5 - 6	205	46	41	21	20	-	5	5	-	-	159
6 - 6,5	665	401	138	29	109	12	251	-	229	22	264
6,5 - 7	1 436	1 268	798	221	577	30	441	88	318	35	168
7 - 7,5	2 244	2 095	908	264	643	23	1 164	146	988	31	150
7,5 - 8	124	113	39	5	34	2	72	51	20	-	11
8 - 8,5	42	22	12	0	12	-	10	0	7	2	20
8,5 - 9	3	3	3	3	-	-	0	0	0	-	0
9 - 9,5	3-	3-	3-	3-	-	-	-	-	-	-	-
9,5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

*) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

3.3 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN					NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN
		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	SONSTIGE SCHULD- VERSCHREIBUNGEN	
ALLE ZINSSÄTZE	15 303	12 081	2 164	204	9 449	263	3 223
UNTER 5	189	51	-	-	51	-	138
5 - 5,5	1 305	409	66	51	292	-	896
5,5 - 6	738	187	97	1	89	-	550
6 - 6,5	1 460	909	48	26	688	148	550
6,5 - 7	3 586	3 073	809	70	2 123	71	513
7 - 7,5	6 625	6 278	896	29	5 313	41	347
7,5 - 8	1 096	992	190	27	775	-	103
8 - 8,5	291	166	55	0	107	4	125
8,5 - 9	17	17	6	-	10	-	0
9 - 9,5	2-	2-	2-	-	-	-	-
9,5 - 10	-	-	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	0	0	-	-	0	-	-

3.4 NACH INSTITUTSGRUPPEN

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN								NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)	
		ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE				
			ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		SONSTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	15 303	12 081	6 371	1 482	4 888	204	5 506	682	4 561	263	3 223
UNTER 5	189	51	10	-	10	-	41	-	41	-	138
5 - 5,5	1 305	409	250	66	184	51	108	-	108	-	896
5,5 - 6	738	187	138	62	76	1	48	35	13	-	550
6 - 6,5	1 460	909	264	43	221	26	619	4	467	148	550
6,5 - 7	3 586	3 073	1 916	568	1 348	70	1 087	241	775	71	513
7 - 7,5	6 625	6 278	3 227	605	2 622	29	3 022	291	2 691	41	347
7,5 - 8	1 096	992	498	117	381	27	467	73	394	-	103
8 - 8,5	291	166	66	21	45	0	100	34	62	4	125
8,5 - 9	17	17	3	3	-	-	13	3	10	-	0
9 - 9,5	2-	2-	2-	2-	-	-	-	-	-	-	-
9,5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	0	0	0	-	0	-	0	-	0	-	-

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

1) KASSENÖBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DARVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	2 042	1	-	2 041	1 193	1 192	193
2	UNTER 5	127	1	-	126	44	42	-
3	5 - 5,5	374	-	-	374	112	112	14
4	5,5 - 6	304	-	-	304	17	17	11
5	6 - 6,5	157	-	-	157	140	140	26
6	6,5 - 7	246	-	-	246	190	190	52
7	7 - 7,5	328	-	-	328	299	299	20
8	7,5 - 8	231	-	-	231	162	162	6
9	8 - 8,5	242	-	-	242	203	203	50
10	8,5 - 9	3	-	-	3	3	3	1
11	9 - 9,5	0	-	-	0	0	0	0
12	9,5 - 10	8	-	-	8	6	6	0
13	10 UND MEHR	22	-	-	22	18	18	12

4. 2 NACH INST)

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS- BRIEF
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	2 042	1 193	377	377	111	111	266	266	14
2	UNTER 5	127	44	42	42	-	-	42	42	-
3	5 - 5,5	374	112	81	81	14	14	67	67	-
4	5,5 - 6	304	17	8	8	7	7	1	1	0
5	6 - 6,5	157	140	54	54	23	23	31	31	1
6	6,5 - 7	246	190	12	12	5	5	7	7	1
7	7 - 7,5	328	299	81	81	18	18	63	63	4
8	7,5 - 8	231	162	33	33	3	3	30	30	4
9	8 - 8,5	242	203	53	53	39	39	14	14	4
10	8,5 - 9	3	3	2	2	1	1	1	1	1
11	9 - 9,5	0	0	0	0	0	0	-	-	-
12	9,5 - 10	8	6	5	5	0	0	5	5	0
13	10 UND MEHR	22	18	5	5	-	-	5	5	1

*3) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
 1) KASSENÖBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

UND DER BESTEUERUNG

DM

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
193	14	14	897	896	89	89	849	1
-	-	-	43	42	0	-	84	2
14	-	-	95	95	3	3	262	3
11	0	0	1	1	5	5	287	4
26	1	1	112	112	1	1	17	5
52	1	1	138	138	0	0	55	6
20	4	4	266	266	10	10	29	7
6	4	4	152	152	-	-	70	8
50	4	4	79	79	70	70	39	9
1	1	1	1	1	-	-	0	10
0	-	-	-	-	-	-	-	11
0	0	0	5	5	0	0	2	12
12	1	1	5	5	-	-	4	13

TUTSGRUPPEN

DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)	LFD.
PFAND-	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									NR.
BANKEN	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
DARUNTER TARIF- BESTEUERT										
14	802	801	82	82	631	630	89	89	849	1
-	1	-	-	-	1	-	0	-	84	2
-	31	31	0	0	27	27	3	3	262	3
0	9	9	4	4	0	0	5	5	287	4
1	85	85	3	3	81	81	1	1	17	5
1	178	178	47	47	131	131	0	0	55	6
4	215	215	2	2	203	203	10	10	29	7
4	125	125	3	3	122	122	-	-	70	8
4	146	146	11	11	66	66	70	70	39	9
1	0	0	-	-	0	0	-	-	0	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
0	0	0	-	-	-	-	0	0	2	12
1	12	12	12	12	0	0	-	-	4	13

4 TILGUNG (EINSCHL. NAMENSCHULD)

4.3 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON					
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	5 124	3	-	5 122	3 157	3 154	515
2	UNTER 5	281	1	-	280	119	118	0
3	5 - 5,5	949	1	-	948	236	235	26
4	5,5 - 6	389	1	-	388	102	101	21
5	6 - 6,5	431	-	-	431	294	294	45
6	6,5 - 7	423	-	-	423	347	347	63
7	7 - 7,5	667	-	-	667	498	498	44
8	7,5 - 8	508	-	-	508	368	368	61
9	8 - 8,5	937	-	-	937	788	788	237
10	8,5 - 9	149	-	-	149	93	93	5
11	9 - 9,5	88	-	-	88	58	58	1
12	9,5 - 10	17	-	-	17	15	15	0
13	10 UND MEHR	285	-	-	285	239	239	12

4.4 NACH INSTI

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE								
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS-	
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KÖMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	BRIEF SCHIFFS- PFANDBRIEFE	
1	ALLE ZINSSÄTZE	5 124	3 157	980	979	190	189	790	789	56	
2	UNTER 5	281	119	118	118	0	0	118	118	-	
3	5 - 5,5	949	236	179	179	24	24	155	155	22	
4	5,5 - 6	389	102	82	81	12	11	71	70	0	
5	6 - 6,5	431	294	122	122	40	40	82	82	2	
6	6,5 - 7	423	347	69	69	10	10	59	59	2	
7	7 - 7,5	667	498	160	160	32	32	128	128	8	
8	7,5 - 8	508	368	90	90	7	7	82	82	7	
9	8 - 8,5	937	788	110	110	59	59	51	51	4	
10	8,5 - 9	149	93	27	27	4	4	22	22	10	
11	9 - 9,5	88	58	3	3	1	1	3	3	1	
12	9,5 - 10	17	15	15	15	0	0	15	15	0	
13	10 UND MEHR	285	239	5	5	-	-	5	5	1	

*3) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
 1) KASSENÖBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

VERSCHREIBUNGEN) 1. VJ 1977

UND DER BESTEUERUNG

DM

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
515	56	56	2 443	2 441	142	142	1 968	1
0	-	-	119	118	0	-	163	2
25	22	22	185	184	3	3	713	3
21	0	0	76	75	5	5	287	4
45	2	2	214	214	33	33	137	5
63	2	2	274	274	8	8	76	6
44	8	8	434	434	11	11	169	7
61	7	7	300	300	-	-	140	8
237	4	4	467	467	80	80	148	9
5	10	10	77	77	1	1	56	10
1	1	1	56	56	0	0	30	11
0	0	0	15	15	0	0	2	12
12	1	1	226	226	-	-	47	13

TUTSGRUPPEN

DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)	LFD. NR.
PFAND- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
56	2 121	2 119	326	326	1 653	1 651	142	142	1 968	1
-	1	-	-	-	1	-	0	-	163	2
22	34	34	2	1	30	29	3	3	713	3
0	20	20	10	10	5	5	5	5	287	4
2	170	170	4	4	133	133	33	33	137	5
2	277	277	53	53	215	215	8	8	76	6
8	330	330	13	13	306	306	11	11	169	7
7	272	272	54	54	218	218	-	-	140	8
4	674	674	178	178	416	416	80	80	148	9
10	57	57	1	1	55	55	1	1	56	10
1	54	54	-	-	54	54	0	0	30	11
0	0	0	-	-	-	-	0	0	2	12
1	232	232	12	12	220	220	-	-	47	13

5 UNLAUFVERÄNDERUNG (EINSCHL. NAMENS

5.1 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DARVON					
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	3 083 +	24 +	0 -	3 059 +	2 785 +	2 761 +	642 +
2	UNTER 5	45 -	24 +	-	70 -	11 -	35 -	-
3	5 - 5,5	70 +	4 +	-	66 +	27 -	32 -	15 -
4	5,5 - 6	154 -	5 -	-	150 -	30 -	25 -	8 +
5	6 - 6,5	522 +	-	-	522 +	290 +	290 +	71 -
6	6,5 - 7	1 153 +	-	0 -	1 153 +	1 021 +	1 021 +	278 +
7	7 - 7,5	1 881 +	-	-	1 881 +	1 761 +	1 761 +	424 +
8	7,5 - 8	145 -	-	-	145 -	42 -	42 -	57 +
9	8 - 8,5	179 -	-	-	179 -	157 -	157 -	33 -
10	8,5 - 9	0 +	-	-	0 +	1 +	1 +	0 -
11	9 - 9,5	54 -	-	-	54 -	58 -	58 -	58 -
12	9,5 - 10	45 +	-	-	45 +	46 +	46 +	52 +
13	10 UND MEHR	10 -	-	-	10 -	8 -	8 -	1 -

5.2 NACH INSTI

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	BRIEF SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	3 083 +	2 785 +	1 544 +	1 545 +	359 +	359 +	1 186 +	1 186 +	75 +
2	UNTER 5	45 -	11 -	40 -	40 -	-	-	40 -	40 -	-
3	5 - 5,5	70 +	27 -	31 -	31 -	14 -	14 -	17 -	17 -	26 +
4	5,5 - 6	154 -	30 -	26 +	26 +	8 +	9 +	17 +	17 +	3 -
5	6 - 6,5	522 +	290 +	38 +	38 +	67 -	67 -	105 +	105 +	21 +
6	6,5 - 7	1 153 +	1 021 +	756 +	756 +	218 +	218 +	538 +	538 +	16 +
7	7 - 7,5	1 881 +	1 761 +	842 +	842 +	248 +	248 +	594 +	594 +	21 +
8	7,5 - 8	145 -	42 -	10 +	10 +	7 +	7 +	4 +	4 +	1 -
9	8 - 8,5	179 -	157 -	34 -	34 -	35 -	35 -	1 +	1 +	3 -
10	8,5 - 9	0 +	1 +	2 -	2 -	0 -	0 -	2 -	2 -	1 -
11	9 - 9,5	54 -	58 -	8 -	8 -	6 -	6 -	2 -	2 -	0 -
12	9,5 - 10	45 +	46 +	6 -	6 -	0 -	0 -	6 -	6 -	0 -
13	10 UND MEHR	10 -	8 -	6 -	6 -	0 +	0 +	6 -	6 -	1 -

*1) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
 1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
642 +	75 +	75 +	2 125 +	2 101 +	56 -	56 -	298 +	1
-	-	-	11 -	35 -	0 -	-	34 -	2
15 -	26 +	22 +	28 -	28 -	10 -	10 -	98 +	3
9 +	3 -	1 +	17 +	18 +	52 -	53 -	124 -	4
71 -	21 +	21 +	221 +	221 +	119 +	119 +	232 +	5
278 +	16 +	16 +	739 +	739 +	11 -	11 -	132 +	6
424 +	21 +	21 +	1 349 +	1 349 +	33 -	33 -	119 +	7
57 +	1 -	1 -	98 -	98 -	1 -	1 -	103 -	8
33 -	3 -	3 -	57 -	57 -	65 -	65 -	22 -	9
0 -	1 -	1 -	3 +	3 +	1 -	1 -	1 -	10
58 -	0 -	0 -	0 -	0 -	0 -	0 -	4 +	11
52 +	0 -	0 -	6 -	6 -	1 -	1 -	0 -	12
1 -	1 -	1 -	5 -	5 -	1 -	1 -	2 -	13

TUTSGRUPPEN

DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)	LFD. NR.
PFAND- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
75 +	1 166 +	1 142 +	283 +	283 +	939 +	915 +	56 -	56 -	298 +	1
-	29 +	5 +	-	-	30 +	5 +	0 -	-	34 -	2
22 +	23 -	23 -	2 -	2 -	11 -	11 -	10 -	10 -	98 +	3
1 +	52 -	52 -	0 +	0 +	0 +	0 +	52 -	53 -	124 -	4
21 +	232 +	232 +	4 -	4 -	116 +	116 +	119 +	119 +	232 +	5
16 +	249 +	249 +	60 +	60 +	201 +	201 +	11 -	11 -	132 +	6
21 +	899 +	899 +	176 +	176 +	756 +	756 +	33 -	33 -	119 +	7
1 -	52 -	52 -	50 +	50 +	101 -	101 -	1 -	1 -	103 -	8
3 -	120 -	120 -	3 +	3 +	58 -	58 -	65 -	65 -	22 -	9
1 -	3 +	3 +	0 -	0 -	5 +	5 +	1 -	1 -	1 -	10
0 -	50 -	50 -	52 -	52 -	2 +	2 +	0 -	0 -	4 +	11
0 -	52 +	52 +	53 +	53 +	0 +	0 +	1 -	1 -	0 -	12
1 -	1 -	1 -	1 -	1 -	0 +	0 +	1 -	1 -	2 -	13

5 UMLAUFVERÄNDERUNG (EINSCHL. NAMENS

5.3 NACH ART DER WERTPAPIERE

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	9 100 +	40 +	0 -	9 061 +	7 917 +	7 878 +	1 387 +
2	UNTER 5	96 -	35 +	-	131 -	68 -	102 -	0 -
3	5 - 5,5	309 +	4 +	-	305 +	221 +	217 +	34 +
4	5,5 - 6	217 +	1 +	-	217 +	62 -	63 -	55 +
5	6 - 6,5	514 +	0 +	-	514 +	115 +	115 +	175 -
6	6,5 - 7	2 903 +	-	0 -	2 903 +	2 487 +	2 487 +	637 +
7	7 - 7,5	5 623 +	-	-	5 623 +	5 400 +	5 400 +	847 +
8	7,5 - 8	566 +	-	-	566 +	644 +	644 +	185 +
9	8 - 8,5	509 -	-	-	509 -	501 -	501 -	137 -
10	8,5 - 9	118 -	-	-	118 -	65 -	65 -	37 -
11	9 - 9,5	34 -	-	-	34 -	4 -	4 -	18 -
12	9,5 - 10	29 -	-	-	29 -	18 -	18 -	3 -
13	10 UND MEHR	247 -	-	-	247 -	231 -	231 -	0 +

5.4 NACH INSTI

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN						SCHIFFS- BRIEF
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE
1	ALLE ZINSSÄTZE	9 100 +	7 917 +	4 913 +	4 913 +	1 067 +	1 067 +	3 845 +	3 846 +	123 +
2	UNTER 5	96 -	68 -	107 -	107 -	0 -	0 -	107 -	107 -	-
3	5 - 5,5	309 +	221 +	65 +	65 +	38 +	38 +	27 +	27 +	33 +
4	5,5 - 6	217 +	62 -	34 +	35 +	34 +	35 +	0 -	0 +	3 -
5	6 - 6,5	514 +	115 +	144 -	144 -	133 -	133 -	11 -	11 -	12 -
6	6,5 - 7	2 903 +	2 487 +	1 766 +	1 766 +	534 +	534 +	1 232 +	1 232 +	71 +
7	7 - 7,5	5 623 +	5 400 +	3 005 +	3 005 +	531 +	531 +	2 475 +	2 475 +	29 +
8	7,5 - 8	566 +	644 +	469 +	469 +	175 +	175 +	293 +	293 +	20 +
9	8 - 8,5	509 -	501 -	55 -	55 -	45 -	45 -	10 -	10 -	4 -
10	8,5 - 9	118 -	65 -	60 -	60 -	35 -	35 -	25 -	25 -	11 -
11	9 - 9,5	34 -	4 -	34 -	34 -	29 -	29 -	5 -	5 -	1 -
12	9,5 - 10	29 -	18 -	19 -	19 -	3 -	3 -	16 -	16 -	0 -
13	10 UND MEHR	247 -	231 -	8 -	8 -	0 -	0 -	7 -	7 -	1 -

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
1) KASSEN Obligationen UND ANDERE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.

SCHULDVERSCHREIBUNGEN) 1. VJ 1977
UND DER BESTEUERUNG
DM

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
1 385 +	123 +	123 +	6 593 +	6 555 +	186 -	186 -	1 183 +	1
0 -	-	-	67 -	102 -	0 -	-	28 -	2
34 +	33 +	29 +	164 +	164 +	10 -	10 -	88 +	3
54 +	3 -	2 +	61 -	65 -	54 -	54 -	279 +	4
175 -	12 -	12 -	258 +	258 +	43 +	43 +	399 +	5
637 +	71 +	71 +	1 820 +	1 821 +	42 -	42 -	416 +	6
847 +	29 +	29 +	4 584 +	4 584 +	60 -	60 -	223 +	7
185 +	20 +	20 +	439 +	439 +	1 -	1 -	77 -	8
137 -	4 -	4 -	296 -	296 -	63 -	63 -	8 -	9
37 -	11 -	11 -	19 -	19 -	2 +	2 +	53 -	10
18 -	1 -	1 -	17 +	17 +	1 -	1 -	30 -	11
3 -	0 -	0 -	14 -	14 -	1 -	1 -	11 -	12
0 +	1 -	1 -	231 -	231 -	1 +	1 +	15 -	13

TUTSGRUPPEN
DM

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN 1)	LFD. NR.
PFAND- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
123 +	2 882 +	2 841 +	320 +	318 +	2 748 +	2 709 +	186 -	186 -	1 183 +	1
-	40 +	5 +	-	-	40 +	5 +	0 -	-	28 -	2
29 +	122 +	122 +	4 -	5 -	137 +	137 +	10 -	10 -	88 +	3
2 +	94 -	99 -	21 +	19 +	61 -	65 -	54 -	54 -	279 +	4
12 -	270 +	270 +	42 -	42 -	269 +	269 +	43 +	43 +	399 +	5
71 +	649 +	650 +	103 +	103 +	589 +	589 +	42 -	42 -	416 +	6
29 +	2 365 +	2 365 +	316 +	316 +	2 109 +	2 109 +	60 -	60 -	223 +	7
20 +	154 +	154 +	10 +	10 +	146 +	146 +	1 -	1 -	77 -	8
4 -	442 -	442 -	92 -	92 -	286 -	286 -	63 -	63 -	8 -	9
11 -	6 +	6 +	2 -	2 -	5 +	5 +	2 +	2 +	53 -	10
1 -	32 +	32 +	11 +	11 +	22 +	22 +	1 -	1 -	30 -	11
0 -	1 +	1 +	1 -	1 -	3 +	3 +	1 -	1 -	11 -	12
1 -	223 -	223 -	0 +	0 +	224 -	224 -	1 +	1 +	15 -	13

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE
			STEUER- FREI	STEUER- BEGÜNSTIGT	TARIF- BESTEUERT			
1	ALLE ZINSSÄTZE	294 300	6 200	40	288 060	255 955	249 715	90 572
2	UNTER 5	654	237	-	418	380	143	38
3	5 - 5,5	13 596	4 291	-	9 304	10 073	5 781	5 852
4	5,5 - 6	10 879	1 656	-	9 224	8 528	6 872	4 971
5	6 - 6,5	38 143	17	-	38 126	35 310	35 293	19 314
6	6,5 - 7	21 862	-	40	21 822	19 266	19 227	8 133
7	7 - 7,5	38 380	-	-	38 380	35 202	35 202	12 208
8	7,5 - 8	41 503	-	-	41 503	38 416	38 416	11 835
9	8 - 8,5	63 184	-	-	63 184	56 147	56 147	15 551
10	8,5 - 9	25 998	-	-	25 998	21 464	21 464	4 537
11	9 - 9,5	17 777	-	-	17 777	14 214	14 214	4 598
12	9,5 - 10	6 608	-	-	6 608	5 383	5 383	1 518
13	10 UND MEHR	15 715	-	-	15 715	11 572	11 572	2 019

MILL.

LFD. NR.	NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	INSGESAMT	DECKUNGSPFLICHTIGE							SCHIFFS- BRIEF- PFANDBRIEFE
			ZUSAMMEN	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN					SCHIFFS- BRIEF- PFANDBRIEFE	
				ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN		
1	ALLE ZINSSÄTZE	294 300	255 955	129 931	126 669	59 934	57 115	69 997	69 554	2 729
2	UNTER 5	654	380	127	127	21	21	106	106	-
3	5 - 5,5	13 596	10 073	5 688	3 334	3 856	1 759	1 833	1 575	156
4	5,5 - 6	10 879	8 528	4 462	3 577	2 812	2 108	1 650	1 469	117
5	6 - 6,5	38 143	35 310	18 390	18 390	11 779	11 779	6 611	6 611	342
6	6,5 - 7	21 862	19 266	10 301	10 279	5 581	5 564	4 720	4 715	331
7	7 - 7,5	38 380	35 202	18 199	18 199	8 391	8 391	9 807	9 807	405
8	7,5 - 8	41 503	38 416	20 403	20 403	8 542	8 542	11 860	11 860	311
9	8 - 8,5	63 184	56 147	28 445	28 445	10 337	10 337	18 108	18 108	518
10	8,5 - 9	25 998	21 464	8 941	8 941	2 924	2 924	6 016	6 016	306
11	9 - 9,5	17 777	14 214	8 503	8 503	3 951	3 951	4 552	4 552	115
12	9,5 - 10	6 608	5 383	2 971	2 971	1 155	1 155	1 816	1 816	18
13	10 UND MEHR	15 715	11 572	3 502	3 502	583	583	2 919	2 919	110

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.
1) KASSEN OBLIGATIONEN UND ANDERE SCHULOVERSCHREIBUNGEN.

DECKUNGSPFLICHTIGE SCHULDVERSCHREIBUNGEN							NICHT DECKUNGS-	LFD.
DARUNTER TARIFBESTEUERT	SCHIFFS- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIFBESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIFBESTEUERT	PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	
85 983	2 729	2 700	153 418	151 938	9 235	9 094	38 345	1
21	-	-	341	122	1	-	275	2
2 480	156	144	3 894	3 080	171	77	3 523	3
3 786	117	117	3 096	2 672	344	297	2 351	4
19 314	342	325	12 859	12 859	2 795	2 795	2 833	5
8 115	331	331	9 969	9 946	834	834	2 596	6
12 208	405	405	21 418	21 418	1 171	1 171	3 178	7
11 835	311	311	25 047	25 047	1 224	1 224	3 087	8
15 551	518	518	38 919	38 919	1 160	1 160	7 037	9
4 537	306	306	16 127	16 127	495	495	4 534	10
4 598	115	115	9 189	9 189	311	311	3 563	11
1 518	18	18	3 666	3 666	180	180	1 225	12
2 019	110	110	8 893	8 893	550	550	4 143	13

TUTSGRUPPEN

SCHULDVERSCHREIBUNGEN									NICHT DECKUNGS- PFLICHTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN 1)	LFD. NR.
PFAND- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE									
DARUNTER TARIF- BESTEUERT	ZUSAMMEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	HYPOTHEKEN- PFANDBRIEFE	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	KOMMUNAL- OBLIGATIONEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREIBUNGEN	DARUNTER TARIF- BESTEUERT		
2 700	123 295	120 345	30 639	28 867	83 421	82 384	9 235	9 094	38 345	1
-	253	16	17	-	235	16	1	-	275	2
144	4 228	2 304	1 996	721	2 061	1 505	171	77	3 523	3
117	3 949	3 178	2 159	1 678	1 446	1 203	344	297	2 351	4
325	16 578	16 578	7 536	7 536	6 248	6 248	2 795	2 795	2 833	5
331	8 634	8 616	2 552	2 552	5 248	5 231	834	834	2 596	6
405	16 598	16 598	3 816	3 816	11 611	11 611	1 171	1 171	3 178	7
311	17 703	17 703	3 292	3 292	13 187	13 187	1 224	1 224	3 087	8
518	27 184	27 184	5 213	5 213	20 811	20 811	1 160	1 160	7 037	9
306	12 218	12 218	1 613	1 613	10 111	10 111	495	495	4 534	10
115	5 596	5 596	647	647	4 638	4 638	311	311	3 563	11
18	2 393	2 393	363	363	1 850	1 850	180	180	1 225	12
110	7 960	7 960	1 436	1 436	5 974	5 974	550	550	4 143	13

7. 1 ERSTABSATZ

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	974	236	680	740	203	538	42	192	34	142	17
UNTER 5	7	-	7	2	-	2	-	5	-	5	-
5 - 5,5	13	1	12	3	1	2	-	10	-	10	-
5,5 - 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 6,5	83	15	61	64	15	49	7	12	-	12	-
6,5 - 7	313	58	243	283	52	232	13	17	6	11	-
7 - 7,5	517	161	322	356	133	223	20	141	28	99	15
7,5 - 8	30	2	26	23	2	21	2	5	-	5	-
8 - 8,5	11	0	9	9	0	9	-	2	-	-	2
8,5 - 9	3	3	-	3	3	-	-	-	-	-	-
9 - 9,5	3-	3-	-	3-	3-	-	-	-	-	-	-
9,5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

7. 2 TILGUNG

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDVER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	280	29	241	223	28	195	9	48	2	46	1
UNTER 5	42	-	42	42	-	42	-	-	-	-	-
5 - 5,5	77	10	68	76	9	67	-	1	0	1	-
5,5 - 6	1	0	0	0	0	0	-	0	0	-	0
6 - 6,5	7	1	5	6	1	5	0	0	0	-	0
6,5 - 7	4	2	1	3	2	1	-	1	1	-	0
7 - 7,5	85	9	73	44	9	35	2	38	-	38	-
7,5 - 8	37	3	32	28	3	25	2	7	1	6	-
8 - 8,5	13	2	9	10	2	9	3	-	-	-	-
8,5 - 9	3	1	1	2	1	1	1	-	-	-	-
9 - 9,5	0	0	-	0	0	-	-	-	-	-	-
9,5 - 10	6	0	5	5	0	5	0	0	-	-	0
10 UND MEHR	6	-	5	5	-	5	1	0	-	0	-

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

7.3 UMLAUFTERÄNDERUNG

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDOVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDOVER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	694 +	207 +	439 +	517 +	175 +	342 +	33 +	144 +	32 +	97 +	16 +
UNTER 5	35 -	-	35 -	40 -	-	40 -	-	5 +	-	5 +	-
5 - 5,5	64 -	9 -	55 -	73 -	8 -	64 -	-	9 +	0 -	9 +	-
5,5 - 6	1 -	0 -	0 -	0 -	0 -	0 -	-	0 -	0 -	-	0 -
6 - 6,5	76 +	14 +	56 +	57 +	14 +	44 +	7 +	12 +	-	12 +	0 -
6,5 - 7	309 +	55 +	242 +	280 +	50 +	230 +	13 +	16 +	5 +	11 +	0 -
7 - 7,5	423 +	151 +	241 +	311 +	124 +	188 +	17 +	95 +	27 +	53 +	15 +
7,5 - 8	2 +	1 -	2 +	5 -	1 -	5 -	1 +	6 +	1 -	7 +	-
8 - 8,5	2 -	1 -	0 +	1 -	1 -	0 +	3 -	2 +	-	-	2 +
8,5 - 9	0 +	1 +	1 -	1 +	1 +	1 -	1 -	-	-	-	-
9 - 9,5	3 -	3 -	-	3 -	3 -	-	-	-	-	-	-
9,5 - 10	6 -	0 -	5 -	5 -	0 -	5 -	0 -	0 -	-	-	0 -
10 UND MEHR	6 -	-	5 -	5 -	-	5 -	1 -	0 -	-	0 -	-

7.4 UMLAUF

MILL. DM

NOMINALZINS VON ... BIS UNTER ... %	DECKUNGSPFLICHTIGE NAMENSSCHULDOVERSCHREIBUNGEN										
	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR.- BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
		HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDOVER- SCHREI- BUNGEN
ALLE ZINSSÄTZE	35 137	12 964	20 549	27 412	10 442	16 970	879	6 846	2 522	3 578	745
UNTER 5	143	21	122	127	21	106	-	16	-	16	-
5 - 5,5	1 828	938	890	1 325	818	507	-	503	120	383	-
5,5 - 6	729	313	384	595	227	368	10	124	87	15	22
6 - 6,5	1 721	600	984	1 281	419	863	30	410	181	122	107
6,5 - 7	2 219	864	1 264	1 748	633	1 116	52	419	231	148	40
7 - 7,5	6 146	2 207	3 709	4 899	1 774	3 125	107	1 140	433	584	124
7,5 - 8	6 544	2 457	3 897	5 276	2 054	3 222	121	1 147	404	675	68
8 - 8,5	7 582	2 746	4 403	5 752	2 111	3 641	245	1 585	635	762	188
8,5 - 9	3 213	1 173	1 828	2 462	980	1 482	163	588	193	346	49
9 - 9,5	2 960	1 138	1 695	2 416	969	1 447	89	456	170	248	38
9,5 - 10	1 161	367	752	849	325	524	18	294	42	228	24
10 UND MEHR	890	140	622	682	112	570	44	164	28	51	84

*) STRÖMUNGSGRÖßEN INNERHALB, BESTANDSGRÖßEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

ART DER SICHERUNG DARLEHENSÜBER	INSGESAMT	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN	SCHIFFS- PFANDBRIEFBANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE
ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL INSGESAMT	993 +	148 +	18 +	827 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN ZUSAMMEN	947 +	150 +	19 +	778 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN	259 +	131 +	19 +	109 +
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	215 +	96 +	22 +	97 +
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	36 +	1 +	7 +	28 +
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	5 +	4 +	-	2 +
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	34 +	3 -	-	37 +
SONSTIGE STELLEN	44 +	34 +	3 -	12 +
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	161 -	12 +	172 -	1 -
VON DEN AUFGENOMMENEN DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN WURDEN GESICHERT GEGEN:				
NAMENSHYPOTHEKENPFANDBRIEFE	22 +	1 +	-	21 +
NAMENSSCHIFFSPFANDBRIEFE	22 +	-	19 +	3 +
NAMENSKOMMUNALOBLIGATIONEN	266 +	129 +	-	137 +
SONSTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN	52 -	-	-	52 -
AUFGENOMMENE LANGFRISTIGE DARLEHEN GEGEN SONSTIGE UND OHNE SICHERHEITEN (EINSCHL.- SCHULDSCHEINDARLEHEN)	688 +	19 +	0 +	669 +
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	624 +	10 +	9 +	605 +
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	12 -	-	1 -	10 -
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	17 +	0 -	-	17 +
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	221 +	0 -	-	221 +
SONSTIGE STELLEN	64 +	10 +	9 -	64 +
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	60 -	5 -	-	55 -
DURCHLAUFENDE KREDITE	46 +	2 -	0 -	48 +

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

ART DER SICHERUNG DARLEHENSÜBER	INSGESAMT	PRIVATE	SCHIFFS-	ÖFFENTL.-RECHTLICHE
		HYPOTHEKENBANKEN	PFANDBRIEFBANKEN	KREDITINSTITUTE
ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL INSGESAMT	2 739 +	229 +	71 +	2 439 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN ZUSAMMEN	2 524 +	235 +	72 +	2 217 +
AUFGENOMMENE DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN	570 +	208 +	35 +	327 +
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	422 +	98 +	33 +	291 +
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	91 +	1 +	21 +	69 +
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	29 +	24 +	-	6 +
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	169 +	3 +	-	166 +
SONSTIGE STELLEN	148 +	109 +	2 +	37 +
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	138 -	12 +	168 -	17 +
VON DEN AUFGENOMMENEN DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN WURDEN GESICHERT GEGEN:				
NAMENSHYPOTHEKENPFANDBRIEFE	20 +	2 -	-	22 +
NAMENSSCHIFFSPFANDBRIEFE	472 +	-	469 +	3 +
NAMENSKOMMUNALOBLIGATIONEN	113 +	210 +	434 -	338 +
SONSTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN	35 -	-	-	35 -
AUFGENOMMENE LANGFRISTIGE DARLEHEN GEGEN SONSTIGE UND OHNE SICHERHEITEN (EINSCHL.- SCHULDSCHEINDARLEHEN)	1 954 +	27 +	37 +	1 890 +
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	1 329 +	8 -	56 +	1 281 +
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	9 -	0 -	2 -	7 -
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	25 +	0 +	-	25 +
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	493 +	0 -	-	493 +
SONSTIGE STELLEN	624 +	35 +	20 -	609 +
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	144 +	2 +	3 -	144 +
DURCHLAUFENDE KREDITE	216 +	6 -	0 -	222 +

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

ART DER SICHERUNG DARLEHENSÜBER	INSGESAMT	PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN	SCHIFFS- PFANDBRIEFBANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE
ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSMITTEL INSGESAMT	75 243	8 166	1 844	65 234
AUFGENOMMENE DARLEHEN ZUSAMMEN	49 488	7 055	1 773	40 660
AUFGENOMMENE DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN	11 912	5 203	1 392	5 317
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	8 273	2 763	1 092	4 418
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	4 136	90	679	3 368
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	1 472	1 191	-	282
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	506	99	-	407
SONSTIGE STELLEN	3 640	2 440	300	900
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	755	393	93	269
VON DEN AUFGENOMMENEN DARLEHEN GEGEN HINTERLEGTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN WURDEN GESICHERT GEGEN:				
NAMENSYPOTHEKENPFANDBRIEFE	2 980	1 701	-	1 279
NAMENSCHIFFSPFANDBRIEFE	1 396	-	1 392	3
NAMENSKOMMUNALOBLIGATIONEN	6 836	3 501	-	3 335
SONSTIGE NAMENSSCHULDVERSCHREIBUNGEN	701	-	-	701
AUFGENOMMENE LANGFRISTIGE DARLEHEN GEGEN SONSTIGE UND OHNE SICHERHEITEN (EINSCHL.- SCHULDSCHEINDARLEHEN)	37 575	1 852	380	35 343
BEI:				
KREDITINSTITUTEN ALLER ART	15 417	1 303	306	13 807
DARUNTER:				
KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	337	2	5	329
LANDWIRTSCHAFTLICHE RENTENBANK	2 020	151	-	1 869
SONSTIGE BODENKREDITINSTITUTE	4 020	42	-	3 979
SONSTIGE STELLEN	22 158	549	74	21 535
DARUNTER ÖFFENTLICHE HAUSHALTE	10 237	112	-	10 125
DURCHLAUFENDE KREDITE	25 756	1 111	71	24 574

*) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	HYPOTHEKENBANKEN			PFANDBRIEFBANKEN			KREDITINSTITUTE		
				ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT...	5 976	5 784	192	2 277	2 276	1	124	124	-	3 574	3 384	190
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	5 014	4 827	187	1 956	1 955	1	124	124	-	2 934	2 748	186
HYPOTHEKARKREDITE	1 534	1 395	138	696	695	1	124	124	-	713	576	137
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	841	738	103	400	400	1	-	-	-	440	338	103
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	421	421	-	286	286	-	-	-	-	135	135	-
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	56	20	35	3	3	1	-	-	-	52	18	34
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	12	12	-	6	6	-	-	-	-	6	6	-
SCHIFFE	204	204	-	-	-	-	124	124	-	80	80	-
KOMMUNALDARLEHEN	3 208	3 161	46	1 242	1 242	0	-	-	-	1 966	1 920	46
REINE KOMMUNALDARLEHEN	2 688	2 642	46	1 032	1 032	-	-	-	-	1 656	1 610	46
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	2 298	2 254	44	928	928	-	-	-	-	1 370	1 326	44
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	1 142	1 142	-	431	431	-	-	-	-	711	711	-
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	697	692	5	283	283	-	-	-	-	414	409	5
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	460	421	39	215	215	-	-	-	-	245	206	39
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	293	291	1	94	94	-	-	-	-	199	198	1
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBahn	123	123	-	44	44	-	-	-	-	79	79	-
DEUTSCHE BUNDESPOST	7	7	-	6	6	-	-	-	-	1	1	-
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	8	7	0	5	5	-	-	-	-	3	2	0
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	89	89	-	5	5	-	-	-	-	84	84	-
KOMMUNALVERBÜRGT DARLEHEN	407	407	0	154	154	-	-	-	-	253	253	0
DAR. AN VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	147	146	0	53	53	-	-	-	-	94	94	0
KOMMUNALVERBÜRGT HYPOTH.	113	113	0	56	56	0	-	-	-	57	57	0
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	99	99	0	55	55	0	-	-	-	44	44	0
LANDESKULTURDARLEHEN	45	44	2	0	0	-	-	-	-	45	43	2
SONSTIGE DARLEHEN	227	226	1	18	18	-	-	-	-	210	208	1
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	46	45	1	3	3	-	-	-	-	43	42	1
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	147	147	-	15	15	-	-	-	-	132	132	-
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	2	2	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-
SONSTIGE ZWECKE	25	25	0	0	0	-	-	-	-	25	25	0
SCHIFFSBAUTEN	8	8	-	-	-	-	-	-	-	8	8	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	962	957	4	321	321	-	-	-	-	640	636	4
KOMMUNALDARLEHEN	797	794	3	321	321	-	-	-	-	476	473	3
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	110	107	2	-	-	-	-	-	-	110	107	2
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	653	653	0	296	296	-	-	-	-	357	357	0
SONSTIGE DARLEHEN	165	163	2	-	-	-	-	-	-	165	163	2

*3) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTOGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT...	16 874	16 359	516	6 928	6 915	12	317	317	0	9 630	9 127	503
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	13 763	13 277	486	5 671	5 659	12	317	317	0	7 775	7 301	474
HYPOTHEKARKREDITE	3 623	3 302	321	1 554	1 541	12	317	317	0	1 753	1 444	309
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	1 954	1 722	232	957	947	10	-	-	-	997	774	223
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	927	927	-	571	571	-	-	-	-	356	356	-
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	156	68	89	7	5	2	-	-	-	149	63	86
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	29	29	0	19	19	-	-	-	-	10	10	0
SCHIFFE	557	557	0	-	-	-	317	317	0	240	240	-
KOMMUNALDARLEHEN	9 178	9 021	157	4 067	4 067	0	-	-	-	5 111	4 954	157
REINE KOMMUNALDARLEHEN	8 000	7 844	155	3 490	3 490	-	-	-	-	4 510	4 355	155
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	7 146	7 000	146	3 080	3 080	-	-	-	-	4 066	3 920	146
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	3 396	3 396	-	1 328	1 328	-	-	-	-	2 069	2 069	-
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	2 363	2 348	15	1 169	1 169	-	-	-	-	1 193	1 178	15
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	1 387	1 256	131	583	583	-	-	-	-	804	673	131
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	610	607	3	275	275	-	-	-	-	335	332	3
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBahn	277	277	-	138	138	-	-	-	-	138	138	-
DEUTSCHE BUNDESPOST	9	9	-	7	7	-	-	-	-	2	2	-
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	18	12	6	7	7	-	-	-	-	11	5	6
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	226	226	-	128	128	-	-	-	-	98	98	-
KOMMUNALVERBÜRGT DARLEHEN	859	858	2	427	427	-	-	-	-	432	431	2
DAR. AN VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	338	336	1	181	181	-	-	-	-	157	156	1
KOMMUNALVERBÜRGT HYPOTH.	319	319	0	151	151	0	-	-	-	169	169	0
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	288	288	0	145	145	0	-	-	-	143	143	0
LANDESKULTURDARLEHEN	121	116	5	2	2	-	-	-	-	119	114	5
SONSTIGE DARLEHEN	840	837	3	48	48	-	-	-	-	792	789	3
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	116	113	3	21	21	-	-	-	-	95	92	3
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	608	608	-	19	19	-	-	-	-	589	589	-
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	3	3	-	-	-	-	-	-	-	3	3	-
SONSTIGE ZWECKE	103	103	0	8	8	-	-	-	-	95	94	0
SCHIFFSBAUTEN	11	11	-	-	-	-	-	-	-	11	11	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	3 112	3 082	30	1 256	1 256	-	-	-	-	1 855	1 826	30
KOMMUNALDARLEHEN	2 656	2 643	13	1 256	1 256	-	-	-	-	1 400	1 387	13
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	312	304	8	19	19	-	-	-	-	293	285	8
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	2 199	2 194	4	1 133	1 133	-	-	-	-	1 066	1 062	4
SONSTIGE DARLEHEN	456	439	17	-	-	-	-	-	-	456	439	17

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DARON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	HYPOTHEKENBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	PFANDBRIEFBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	KREDITINSTITUTE		
				ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT...	3 190 +	3 144 +	46 +	1 671 +	1 673 +	2 -	58 +	59 +	0 -	1 460 +	1 412 +	48 +
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	2 585 +	2 525 +	60 +	1 366 +	1 368 +	2 -	58 +	59 +	0 -	1 161 +	1 099 +	62 +
HYPOTHEKARKREDITE	590 +	572 +	18 +	382 +	383 +	2 -	59 +	59 +	0 -	150 +	129 +	21 +
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	269 +	263 +	7 +	163 +	165 +	2 -	-	-	-	106 +	97 +	9 +
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	287 +	287 +	0 +	219 +	219 +	-	-	-	-	68 +	68 +	0 +
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	12 +	0 -	12 +	4 -	4 -	0 +	-	-	-	16 +	4 +	12 +
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	2 -	2 -	0 +	3 +	3 +	-	-	-	-	4 -	4 -	0 +
SCHIFFE	23 +	23 +	0 -	0 -	0 -	-	59 +	59 +	0 -	36 -	36 -	0 -
KOMMUNALDARLEHEN	2 073 +	2 030 +	42 +	980 +	980 +	0 -	1 -	1 -	-	1 094 +	1 051 +	42 +
REINE KOMMUNALDARLEHEN	1 682 +	1 639 +	43 +	905 +	905 +	-	-	-	-	778 +	734 +	43 +
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	1 352 +	1 309 +	43 +	788 +	788 +	-	-	-	-	564 +	521 +	43 +
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS EMP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	523 +	523 +	-	355 +	355 +	-	-	-	-	168 +	168 +	-
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	529 +	524 +	5 +	279 +	279 +	-	-	-	-	249 +	244 +	5 +
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	300 +	262 +	38 +	153 +	153 +	-	-	-	-	147 +	109 +	38 +
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	195 +	195 +	0 +	77 +	77 +	-	-	-	-	119 +	118 +	0 +
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBahn	132 +	132 +	-	42 +	42 +	-	-	-	-	90 +	90 +	-
DEUTSCHE BUNDESPOST	25 -	25 -	0 -	9 -	9 -	-	-	-	-	16 -	15 -	0 -
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	16 +	16 +	0 +	4 +	4 +	-	-	-	-	12 +	12 +	0 +
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	119 +	119 +	-	36 +	36 +	-	-	-	-	83 +	83 +	-
KOMMUNALVERBÜRGT DARLEHEN	347 +	348 +	1 -	81 +	81 +	-	1 -	1 -	-	267 +	268 +	1 -
DAR. AN VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	98 +	98 +	0 -	20 +	20 +	-	1 -	1 -	-	78 +	78 +	0 -
KOMMUNALVERBÜRGT HYPOTH.	43 +	43 +	0 +	6 -	6 -	0 -	-	-	-	49 +	49 +	0 +
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	94 +	94 +	0 +	1 -	1 -	0 -	-	-	-	95 +	95 +	0 +
LANDESKULTURDARLEHEN	19 +	18 +	1 +	3 -	3 -	-	-	-	-	22 +	21 +	1 +
SONSTIGE DARLEHEN	97 -	95 -	2 -	8 +	8 +	-	-	-	-	104 -	102 -	2 -
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	21 +	23 +	2 -	3 -	3 -	-	-	-	-	24 +	26 +	2 -
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	78 -	77 -	0 -	15 +	15 +	-	-	-	-	93 -	92 -	0 -
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	1 -	1 -	0 -	-	-	-	-	-	-	1 -	1 -	0 -
SONSTIGE ZWECKE	57 -	57 -	0 +	4 -	4 -	-	-	-	-	53 -	53 -	0 +
SCHIFFSBAUTEN	18 +	18 +	-	-	-	-	-	-	-	18 +	18 +	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	604 +	619 +	14 -	305 +	305 +	-	-	-	-	299 +	313 +	14 -
KOMMUNALDARLEHEN	595 +	592 +	2 +	306 +	306 +	-	-	-	-	289 +	287 +	2 +
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	36 +	34 +	3 +	2 -	2 -	-	-	-	-	38 +	36 +	3 +
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	533 +	534 +	0 -	296 +	296 +	-	-	-	-	237 +	237 +	0 -
SONSTIGE DARLEHEN	10 +	27 +	17 -	0 -	0 -	-	-	-	-	10 +	27 +	17 -

*) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

11. 1 BESTANDSVERÄNDERUNG DER DARLEHEN 1. VJ 1977

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BELEIHUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U. ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT...	10 029 +	9 813 +	216 +	5 470 +	5 476 +	6 -	191 +	191 +	0 -	4 368 +	4 146 +	222 +
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	7 731 +	7 545 +	186 +	4 372 +	4 377 +	6 -	191 +	191 +	0 -	3 168 +	2 976 +	192 +
HYPOTHEKARKREDITE	1 647 +	1 594 +	53 +	802 +	807 +	6 -	192 +	192 +	0 -	653 +	594 +	59 +
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	740 +	719 +	22 +	539 +	546 +	7 -	-	-	-	201 +	173 +	28 +
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	642 +	643 +	1 -	333 +	334 +	1 -	-	-	-	309 +	309 +	0 -
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	36 +	2 +	34 +	20 -	22 -	2 +	-	-	-	55 +	24 +	32 +
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	42 -	42 -	0 -	51 -	51 -	0 -	-	-	-	8 +	8 +	0 +
SCHIFFE	271 +	273 +	2 -	0 -	0 -	-	192 +	192 +	0 -	80 +	81 +	1 -
KOMMUNALDARLEHEN	6 073 +	5 945 +	128 +	3 551 +	3 551 +	0 -	1 -	1 -	-	2 523 +	2 395 +	128 +
REINE KOMMUNALDARLEHEN	4 956 +	4 814 +	143 +	3 005 +	3 005 +	0 +	-	-	-	1 952 +	1 809 +	143 +
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	4 304 +	4 168 +	136 +	2 444 +	2 444 +	-	-	-	-	1 860 +	1 724 +	136 +
BUND, LASTENAUSGLEICHS- FONDS ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	1 799 +	1 809 +	10 -	1 141 +	1 141 +	-	-	-	-	658 +	667 +	10 -
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	1 779 +	1 764 +	15 +	1 046 +	1 046 +	-	-	-	-	733 +	718 +	15 +
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	726 +	595 +	131 +	256 +	256 +	-	-	-	-	470 +	339 +	131 +
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	478 +	477 +	2 +	434 +	434 +	0 +	-	-	-	45 +	43 +	2 +
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBahn	360 -	360 -	0 +	468 -	468 -	0 +	-	-	-	108 +	108 +	-
DEUTSCHE BUNDESPOST	406 +	406 +	-	554 +	554 +	-	-	-	-	147 -	147 -	-
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	27 -	32 -	5 +	5 +	5 +	-	-	-	-	33 -	38 -	5 +
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	201 +	201 +	-	122 +	122 +	-	-	-	-	80 +	80 +	-
KOMMUNALVERBÜRGT. DARLEHEN	764 +	780 +	16 -	365 +	365 +	-	1 -	1 -	-	400 +	415 +	16 -
DAR. AN VERSORGENGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	207 +	208 +	1 -	138 +	138 +	-	1 -	1 -	-	70 +	71 +	1 -
KOMMUNALVERBÜRGT. HYPOTH.	353 +	352 +	0 +	181 +	181 +	0 -	-	-	-	171 +	171 +	1 +
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	545 +	545 +	1 +	387 +	387 +	0 -	-	-	-	159 +	158 +	1 +
LANDESKULTURDARLEHEN	23 +	19 +	4 +	3 -	3 -	-	-	-	-	26 +	23 +	4 +
SONSTIGE DARLEHEN	12 -	14 -	2 +	22 +	22 +	-	-	-	-	34 -	36 -	2 +
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	45 +	45 +	1 -	11 +	11 +	-	-	-	-	33 +	34 +	1 -
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	26 +	27 +	0 -	18 +	18 +	-	-	-	-	8 +	8 +	0 -
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	2 +	1 -	3 +	-	-	-	-	-	-	2 +	1 -	3 +
SONSTIGE ZWECKE	51 -	52 -	0 +	8 -	8 -	-	-	-	-	44 -	44 -	0 +
SCHIFFSBAUTEN	33 -	33 -	-	-	-	-	-	-	-	33 -	33 -	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	2 298 +	2 269 +	29 +	1 099 +	1 099 +	-	-	-	-	1 199 +	1 170 +	29 +
KOMMUNALDARLEHEN	2 074 +	2 056 +	18 +	1 099 +	1 099 +	-	-	-	-	975 +	957 +	18 +
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	9 -	23 -	14 +	126 -	126 -	-	-	-	-	117 +	102 +	14 +
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	2 041 +	2 038 +	3 +	1 108 +	1 108 +	-	-	-	-	933 +	930 +	3 +
SONSTIGE DARLEHEN	224 +	212 +	12 +	0 -	0 -	-	-	-	-	224 +	213 +	12 +

*2) EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

MILL. DM

DARLEHENSNEHMER ART DER DARLEHEN BEZEICHNUNGSOBJEKT	INS- GESAMT	DAVON		PRIVATE			SCHIFFS-			ÖFFENTL.-RECHTLICHE		
		DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE	HYPOTHEKENBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	PFANDBRIEFBANKEN		DURCH- LAUFENDE KREDITE	KREDITINSTITUTE		
				ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN		ZU- SAMMEN	DECK.- DARLEHEN U.ÜBRIGE DARLEHEN	DURCH- LAUFENDE KREDITE
INSGESAMT...	358 965	333 209	25 756	142 656	141 345	1 111	4 961	4 889	71	211 348	186 775	24 574
DARLEHEN AN NICHTBANKEN	323 744	299 320	24 423	132 798	131 688	1 111	4 961	4 889	71	185 985	162 743	23 241
HYPOTHEKARKREDITE	142 974	122 654	20 320	65 644	64 552	1 093	4 920	4 849	71	72 410	53 253	19 156
AUF:												
WOHNGRUNDSTÜCKE	92 312	80 623	11 689	45 084	44 057	1 027	-	-	-	47 227	36 565	10 662
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	29 251	29 241	10	18 717	18 711	5	-	-	-	10 534	10 530	5
LANDWIRTSCH. GRUNDSTÜCKE	12 481	3 953	8 528	1 029	970	60	-	-	-	11 452	2 983	8 468
SONSTIGE GRUNDSTÜCKE	1 439	1 439	1	813	812	1	-	-	-	627	626	0
SCHIFFE	7 491	7 398	93	1	1	-	4 920	4 849	71	2 570	2 548	22
KOMMUNALDARLEHEN	162 010	158 567	3 442	65 886	65 868	18	40	40	-	96 084	92 659	3 424
REINE KOMMUNALDARLEHEN	154 165	150 770	3 395	51 349	51 349	0	-	-	-	82 816	79 421	3 394
INLÄND.-ÖFFENTL. HAUSHALTE	108 250	105 103	3 147	41 764	41 764	0	-	-	-	66 486	63 339	3 147
BUND, LASTENAUSGLEICH- FONDS, ERP-SONDERVER- MÖGEN, SOZIALVERSICH.	27 832	27 832	0	11 423	11 423	-	-	-	-	16 410	16 409	0
LÄNDER (EINSCHL. STADT- STAATEN)	40 347	39 412	935	18 438	18 438	-	-	-	-	21 909	20 974	935
GEMEINDEN, GEMEINDEVER- BÄNDE UND KOMMUNALE ZWECKVERBÄNDE	40 071	37 859	2 212	11 903	11 903	0	-	-	-	28 168	25 956	2 212
INLÄND.-ÖFFENTL. UNTERN.	23 428	23 292	136	8 867	8 867	0	-	-	-	14 560	14 425	136
DARUNTER:												
DEUTSCHE BUNDESBAHN	8 001	8 001	0	3 875	3 875	0	-	-	-	4 126	4 126	-
DEUTSCHE BUNDESPOST	9 767	9 764	3	3 189	3 189	-	-	-	-	6 578	6 574	3
INLÄND. ORGANIS. OHNE ERWERBSCHARAKTER	888	776	112	181	181	-	-	-	-	707	596	112
AUSLÄND.-ÖFFENTL. HAUSH.	1 599	1 599	-	537	537	-	-	-	-	1 062	1 062	-
KOMMUNALVERBÜRTE DARLEHEN	14 013	13 986	26	6 745	6 745	-	40	40	-	7 228	7 202	26
DAR. AN VERSORGN.- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN PRIVATER RECHTSFORM	5 709	5 707	2	2 808	2 808	-	28	28	-	2 874	2 872	2
KOMMUNALVERBÜRTE HYPOTH.	13 832	13 811	22	7 792	7 774	18	-	-	-	6 040	6 036	4
DAR. AUF WOHNGRUNDSTÜCKE	12 340	12 318	22	6 901	6 883	18	-	-	-	5 439	5 435	4
LANDESKULTURDARLEHEN	3 435	3 151	304	315	315	0	-	-	-	3 120	2 816	304
SONSTIGE DARLEHEN	15 324	14 968	356	953	953	0	-	-	-	14 371	14 015	356
FÜR:												
WOHNUNGSBAUTEN	2 937	2 762	176	904	904	0	-	-	-	2 033	1 857	176
GEWERBLICHE GRUNDSTÜCKE	9 953	9 848	105	44	44	-	-	-	-	9 909	9 804	105
LANDWIRTSCHAFTLICHE ZWECKE	61	28	33	0	0	-	-	-	-	61	28	33
SONSTIGE ZWECKE	2 042	1 999	43	4	4	-	-	-	-	2 038	1 995	43
SCHIFFSBAUTEN	331	331	-	-	-	-	-	-	-	331	331	-
DARLEHEN AN KREDITINSTITUTE	35 221	33 889	1 332	9 858	9 858	-	-	-	-	25 364	24 051	1 332
KOMMUNALDARLEHEN	28 207	27 350	857	9 724	9 724	-	-	-	-	18 483	17 626	857
DARUNTER AN:												
SPARKASSEN	7 623	7 430	193	160	160	-	-	-	-	7 463	7 270	193
ANDERE ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE	18 717	18 054	663	8 311	8 311	-	-	-	-	10 406	9 745	663
SONSTIGE DARLEHEN	7 015	6 339	476	134	134	-	-	-	-	6 881	6 405	476

*): EINSCHL. DURCHLAUFENDER KREDITE UND ALTGESCHÄFT; STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.

*)
13 UMLAUF AN ALTSCHULDVERSCHREIBUNGEN

MILL. DM

JAHR MONAT] 1)	INSGESAMT	AUF DM UMGESTELLTE WERTPAPIERE				SCHULDVERSCHREIBUNGEN NACH DEM ALTSPARERGESETZ			
		ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND-2) BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SONSTIGE SCHULDER- SCHREI-3) BUNGEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- 4) GATIONEN	SONSTIGE SCHULD- VERSCHREI- BUNGEN
1976 MÄRZ	730	688	579	106	3	42	39	2	1
JUNI	708	679	578	98	3	29	26	2	1
SEPTEMBER	681	680	570	98	3	1	1	-	-
DEZEMBER	593	592	495	97	-	1	1	-	-
1977 MÄRZ	673	672	575	97	-	1	1	-	-
JUNI									
SEPTEMBER									
DEZEMBER									

*) EINSCHL. EIGENBESTAND DER INSTITUTE.

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.- 2) EINSCHL. SCHIFFSPFANDBRIEFE.- 3) EINSCHL. AUF AUSL.-
WÄHRUNG LAUTENDE SCHULDVERSCHREIBUNGEN.- 4) OHNE SCHULDVERSCHREIBUNGEN DES UMSCHULUNGSVERBANDES DEUTSCHER GEMEINDEN.

*)
14 UMLAUF UND DECKUNG DER DECKUNGSPFLICHTIGEN SCHULDVERSCHREIBUNGEN (NEU-UND ALTGESCHÄFT)

MILL. DM

DECKUNGS- PFLICHTIGER UMLAUF	INSGESAMT	DARUNTER		PRIVATE HYPOTHEKENBANKEN			SCHIFFS- PFANDBR. BANKEN	ÖFFENTL.-RECHTLICHE KREDITINSTITUTE			
ART DER DECKUNG		HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI-2) GATIONEN	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI- GATIONEN	SCHIFFS- PFAND- BRIEFE	ZUSAMMEN	HYPOTHEKEN- PFAND- BRIEFE	KOMMUNAL- OBLI-2) GATIONEN	SONSTIGE SCHULD- VERSCHREI- BUNGEN
JAHR] 1) MONAT											
DECKUNGSPFLICHTIGER UMLAUF											
1977 MÄRZ	267 468	94 813	160 116	134 423	61 989	72 434	4 133	128 912	32 824	87 682	8 406
JUNI											
SEPTEMBER											
DEZEMBER											
DECKUNG INSGES. 3)											
1977 MÄRZ	286 273	102 355	170 281	137 189	62 842	74 347	4 372	144 712	39 513	95 934	9 265
JUNI											
SEPTEMBER											
DEZEMBER											
ÖFFENTL. DECKUNG 3)											
1977 MÄRZ	283 117	99 609	169 883	134 575	60 508	74 067	4 362	144 180	39 101	95 816	9 263
JUNI											
SEPTEMBER											
DEZEMBER											
ERSATZDECKUNG											
1977 MÄRZ	3 153	2 745	398	2 614	2 334	280	10	529	411	118	0
JUNI											
SEPTEMBER											
DEZEMBER											
DECKUNGSÜBERSCHUSS											
1977 MÄRZ	18 805	7 542	10 165	2 766	853	1 913	239	15 800	6 689	8 252	859
JUNI											
SEPTEMBER											
DEZEMBER											

*) EINSCHL. HINTERLEGTE NAMENSCHULDVERSCHREIBUNGEN.

1) STRÖMUNGSGRÖSSEN INNERHALB, BESTANDSGRÖSSEN AM ENDE DER BERICHTSZEIT.- 2) OHNE SCHULDVERSCHREIBUNGEN DES UMSCHULUNGSVER-
BANDES DEUTSCHER GEMEINDEN.- 3) OHNE DIE ALS DECKUNG NICHT IN ANSATZ ZU BRINGENDEN BETRÄGE.

A n h a n g
1 Verzeichnis

der zur Statistik der Boden- und Kommunalkreditinstitute berichtenden Institute

Stand: 31. Dezember 1976

P r i v a t e H y p o t h e k e n b a n k e n

- | | |
|--|--|
| 1 Allgemeine Hypothekenbank AG, Frankfurt/M. | 13 Hypothekenbank in Hamburg, Hamburg |
| 2 Bayerische Handelsbank, München | 14 Lübecker Hypothekenbank AG, Lübeck |
| 3 Bayerische Hypotheken- und Wechsel-Bank, München | 15 Münchener Hypothekenbank eG, München |
| 4 Bayerische Vereinsbank vereinigt mit Bayerische Staatsbank AG, München | 16 Norddeutsche Hypotheken- u. Wechselbank (vorm. Mecklenburgische Hypotheken- u. Wechselbank), Hamburg
Rittersch. Kreditinst. d. Fürstentums Lüneburg, Celle |
| 5 Braunschweig-Hannoversche Hypothekenbank, Hannover | 17 Pfälzische Hypothekenbank, Ludwigshafen |
| 6 Deutsche Centralbodenkredit-Aktienges., Berlin - Köln 1) | 18 Rheinische Hypothekenbank, Mannheim |
| 7 Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank AG, Hamburg - Berlin 1) | 19 Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bank, Köln |
| 8 Deutsche Hypothekenbank, Bremen | 20 Süddeutsche Bodencreditbank, München |
| 9 Deutsche Hypothekenbank (Act.-Ges.), Hannover und Berlin 1) | 21 Thüringische Landes-Hypothekenbank AG, Hagen/Westf. 2) |
| 10 Deutsche Wohnstätten-Hypothekenbank AG, Wiesbaden 2) | 22 Vereinsbank in Nürnberg, Nürnberg |
| 11 Frankfurter Bodenkreditbank AG, Frankfurt/M. | 23 Westfälische Hypothekenbank AG, Hagen/Westf. |
| 12 Frankfurter Hypothekenbank, Frankfurt/M. | 24 Württembergische Hypotheken-Bank, Stuttgart |

S c h i f f s p f a n d b r i e f b a n k e n

- | | |
|---|---|
| 1 Deutsche Schifffahrtsbank AG, Bremen | 4 Deutsche Schiffspfandbriefbank AG, Berlin - Bremen 1) |
| 2 Deutsche Schiffsbeleihungs-Bank AG, Hamburg | 5 Schiffshypothekenbank zu Lübeck AG, Kiel |
| 3 Deutsche Schiffskreditbank AG, Duisburg | |

Ö f f e n t l i c h - r e c h t l i c h e K r e d i t i n s t i t u t e

- | | |
|--|--|
| 1 Badische Kommunale Landesbank - Girozentrale -, Mannheim | 15 Landesbank Rheinland-Pfalz, Girozentrale, Mainz |
| 2 Bayerische Landesbank Girozentrale, München | 16 Landesbank und Girozentrale Saar, Saarbrücken |
| 3 Berliner Pfandbrief-Bank, Berlin | 17 Landesbank und Girozentrale Schleswig-Holstein, Kiel |
| 4 Branschweig, ritterschaftl. Kreditinstitut, Wolfenbüttel | 18 Landeskreditbank Baden-Württemberg, Karlsruhe |
| 5 Bremer Landesbank, Bremen | 19 Landwirtschaftliche Rentenbank, Frankfurt/M. |
| 6 Calenberger Kreditverein, Hannover | 20 Märkische Landschaft, Berlin 2) |
| 7 Central-Landschaft für die Preußischen Staaten, Berlin 2) | 21 Norddeutsche Landesbank Girozentrale, Hannover - Braunschweig |
| 8 Deutsche Girozentrale - Deutsche Kommunalbank -, Berlin - Frankfurt/M. 1) | 22 Ritterschaftl. Kreditinstitut Stade, Stade |
| 9 Deutsche Pfandbriefanstalt, Wiesbaden - Berlin 1) | 23 Schleswig-Holsteinische Landschaft, Kiel |
| 10 Deutsche Rentenbank - Kreditanstalt (Landwirtschaftliche Zentralbank), Berlin-Grünwald/Frankfurt/M. 1) 2) | 24 Staatliche Kreditanstalt Oldenburg - Bremen, Bremen |
| 11 Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank, Bonn - Berlin 1) | 25 Umschulungsverband deutscher Gemeinden, Berlin-Charlottenburg 3) |
| 12 Hamburgische Landesbank Girozentrale, Hamburg | 26 Westdeutsche Landesbank Girozentrale, Düsseldorf und Münster/Westf. |
| 13 Hessische Landesbank Girozentrale, Frankfurt/M. | 27 Westfälische Landschaft, Münster/Westf. |
| 14 Kur- und Neumärkische Ritterschaftliche Darlehens-Kasse, Berlin 2) | 28 Württembergische Landeskommunalbank 4) - Girozentrale -, Stuttgart |

1) Institut mit Sitz in Berlin (West) und einem anderen Bundesland. - 2) Institut, das nur über das Altgeschäft berichtet. - 3) Die 4 %igen Altsparenerschuldverschreibungen von 1955 sind getilgt und die Altsparenerschadigungsansprüche werden ab 1. Juli 1976 in bar abgefolgt. - 4) In der Hauptversammlung der Württembergischen Kreditverein AG am 12. Mai 1976 wurde die Umwandlung der Gesellschaft und die Übertragung ihres Vermögens auf die Georg Stahl OHG in Stuttgart beschlossen. Die Eintragung im HR erfolgte am 13. Mai 1976. Mit Wirkung vom 13. Mai 1976 ist der Gesellschafter Herr Dir. Stahl ausgeschieden mit der Folge, daß das gesamte Unternehmen ohne Liquidation mit Aktiven und Passiven von dem verbleibenden Gesellschafter: Die Württembergische Kommunale Landesbank-Girozentrale - Stuttgart, übernommen wurde (Eintragung im HR am 14. Mai 1976).

